

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 13 (2006)
Heft: 143

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

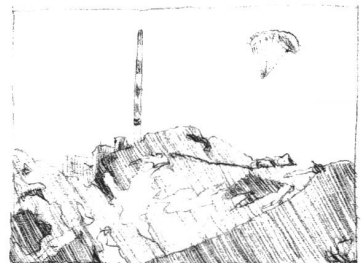
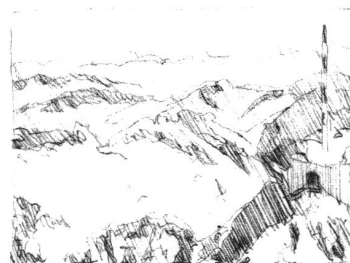
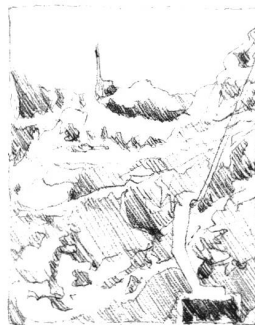
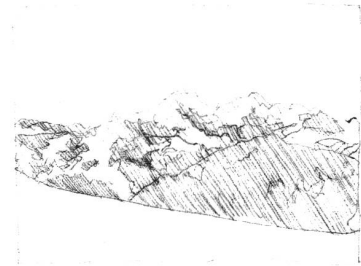
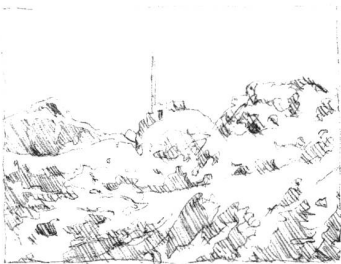
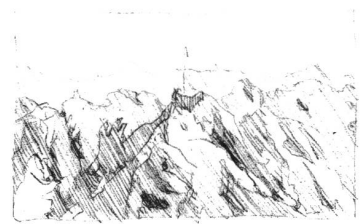
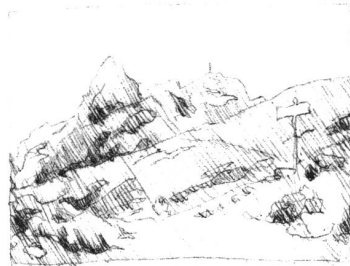
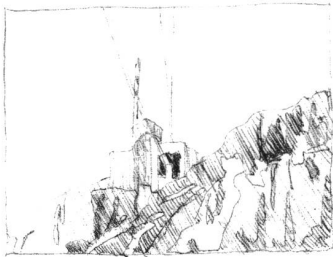
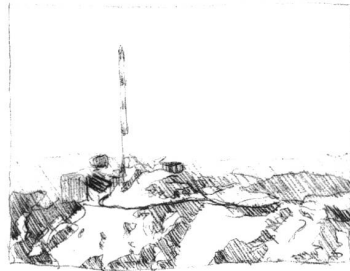
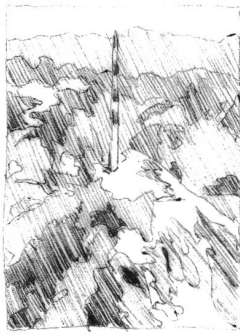
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



KALENDER

MITTWOCH 01.02

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr
Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr
Double Load. Im Rahmen der Kulturtage «8 days of art» findet das Konzert Double Load mit anschliessender Party der HSG-Big-Band statt. Gespielt wird Jazz, Swing und Funk. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
MusicaMundo: Sirbala. Musik und Kulinarisches aus dem Balkan > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kill Bill Party. Hits von Tarantino und einem Geschenk für jede Besucherin und Besucher > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr
Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck - whole lotta rock: Led Zeppelin mit Armin Eisenring > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr
Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox-Kurs für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen, 21:30 Uhr

FILM

Das Göbbels-Expirement. Die Regisseure lassen zu sorgfältig ausgewählten Archiv-Aufnahmen nur einen sprechen: Joseph Goebbels. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in eine ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

39,90. Der grenzenlose Zynismus der Werbebranche ist das Thema von Frédéric Beigbeders 2001 erschienenem Roman 39,90. Der Weg durch die Werbeindustrie führt, wie 39,90 zeigt, durch die Hölle und lässt ausgebrannte Zyniker oder Selbstmörder zurück. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr
Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probephöhne, 20 Uhr
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. George und Martha kämpfen mit Unbarmherzigkeit und gnadenloser Offenheit gegen- und miteinander. In den privaten Konflikten, in der Entblössung der Lebenslügen der Protagonisten kristallisiert sich der Zustand einer ganzen Generation. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Dichterdämmerung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KUNST

E-Schne. Führung mit Kristina Gersbach. Die Gespräche können bei Sandwiches und Getränken im Foyer des Kunstmuseums weitergeführt werden. (Helmut Dörner) > Kunstmuseum Winterthur, 12 Uhr

VORTRAG

Städtische Vormundschaft 1918-1950. «Sie hat's scheinbar hoch im Kopf und ist der Arbeit ganz entwöhnt.» Referentin: Professorin Patricia Guggenheim, St.Gallen, und Prof. Dr. Gisela Hauss, St.Gallen > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Malatelier. Kinder können verschiedene Techniken ausprobieren, um selbst Bilder herzustellen. Ausgangspunkt ist ein Werk in der aktuellen Ausstellung. > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14-16 Uhr
Pinocchio. Puppentheater Loosli. > Altes Kino Mels, 14 Uhr
Die geheimnisvolle Pergamentrolle. Figurentheater Cello und sein Ensemble - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr
Kunstgespräch. Wie entsteht Geschichte? > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr
Meditation vor Werken in der Ausstellung. Mit Walter Büchi. > Kartause Ittingen Warth, Kunstmuseum des Kantons Thurgau, 19 Uhr

DONNERSTAG 02.02

KONZERT

Limetten-Jazz. Mit Niklaus Hürni und Fabian Müller und anderen. > Limette-Club St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Slow Fat Electro Cooking. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr
3rad. Vier Typen, drei MCs (zwei Dialekte) und ein DJ > Krempel (Zentrum Neuhoof) Buchs SG, 21:30 Uhr
Soul Factory. R'n'B Soul mit B4Real > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Jo Siffert - Live Fast Die Young. Zur Welt gekommen in der Freiburger Unterstadt, aus der Armut in den Erfolg getrieben und via Nürburgring und Monza in die Oberstadt aufgestiegen: Im Rückblick erscheint

das Leben des Schweizer Autorennfahrers Jo Siffert (1936-71) intensiv, rastlos und voller Energie wie die Motoren seiner Rennmaschinen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Kingdom - Hospital der Geister. Der erste, vierstündige Teil von Lars von Triers mysteriöser Krankenhaus-Soap «Kingdom ? Krankenhaus der Geister» kommt im Projektraum exex zur Aufführung. > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probephöhne, 20 Uhr
Dichterdämmerung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr
Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Willy Astor: Wortstudio. Unverwechselbare Wortverdrehen > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Vor allem Fragen zum ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, sowie Fragen zu Beurkundungen werden beantwortet. > Amtsnotariat St.Gallen, 17-18:30 Uhr

FREITAG 03.02

KONZERT

Dinner mit Gesang. des Engelchörli Appenzell > Casino Herisau, Grosser Saal, 19 Uhr
Gianni Spano and Band. Italienische Musik aus Bern. > Stickerei Café Bar St.Gallen, 20 Uhr
Breitbild Legenda-Tour. Fünf Typen, fünf Charaktere, eine Passion: Gute Rapmusik! Diese Beschreibung dürfte auf die Bündner Hip-Hop-Band Breitbild wohl am genauesten zutreffen. > Freihof Altstätten SG, 20:30 Uhr
Nouveau B. Ein besonderer Abend für Genieserinnen und Geniesser französischer Musik, Küche und Weine. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
30 Years Of Punk. Mit UK Subs & The Vibrators. > Kulturzentrum Gaswerk Winterthur, 21 Uhr
Nadja Stoller Group. Poetisch versponnene «short stories» zwischen Jazz, Norah Jones und Nadja Stoller > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Free. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Indie-Night. DJ's lassen independente Berühmtheiten laufen. Dazwischen spielen Bands. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

DJ Goldmund. Jazz, Funk und Soul. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr
Discotime. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

FILM

King Kong. In erster Linie temporeiches Effektkino, gelingt es dem Film aber auch, eine wunderbare Liebestragödie zu erzählen. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr
Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in eine ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungsdrama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquerend ? von der schmerzhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr
39,90. Der grenzenlose Zynismus der Werbebranche ist das Thema von Frédéric Beigbeders 2001 erschienenem Roman 39,90. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Bye Bye Bar. Eine Flughafenrevue von Dominik Flaschka. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Dichterdämmerung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr
Pink Planet. Ein Jugendstück über den Umgang mit einem heiklen Thema. Pink Planet thematisiert Homosexualität und will Vorurteile abbauen. Von Alexander Stoia > Theagovia Theater Bürglen TG, 20:30 Uhr
Unter Eis. von Falk Richter. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Cabaret Sälewie: Moment. Es geht um kleine, kleinste, unbedeutende Momente, die aber doch bedeutungsvoll sein können. Vom Wirtschaftswahnsinn bis zum alltäglichen Beziehungspuff, vom Hochgefühl bis zur Depression, von Frau und Mann. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Die Mythomani. Kult-Diva Lilo Wanders als Evelyn Künneke. «Wenn ich einmal wieder komme» hiess einer ihrer letzten Songs. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr
Willy Astor: Wortstudio. Unverwechselbare Wortverdrehen > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Oxydstamm. Apéro; Mit Vera Ida Müller, einem Nachtessen und dem Kurator der Kunsthalle Winterthur. > Oxyd Winterthur, 18 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring Poetry Slam. Zehn Slammer messen sich im Wettkampf - das Publikum bestimmt den Gewinner > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

SAMSTAG 04.02

KONZERT

Scottisch Burns-Night. United Maniacs - Scottish Pipes & Drums. Zum Gedeckeb an Robert Burns, einer der grössten Dichter Schottlands > Kultur im Bären Häggenschwil, 18 Uhr
Da Loco. Deutschsprachiger Rap-Metal-Bastard. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Die Freitagsakademie. Vereint europäische Spitzenmusiker der Barockmusik. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr
dal sud all'est. Franco Mettler und Flurin Caviezel > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 20 Uhr
Nouveau B. Ein besonderer Abend für Genieserinnen und Geniesser französischer Musik, Küche und Weine. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
Fair Haven & The Porcupines & Time Bridge. Drei mal Rock. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
Patent Ochsner. «Liebi, Tod & Tüüfu» heisst die neue Platte der Berner Mundartrockers. Damit gehen Bühne Huber und Co. diesen Winter auf Tour und bringen dabei natürlich auch Klassiker wie «Bälpmoos» oder «Scharlachrot» zu Gehör. > Altes Kino Mels, 21 Uhr
Ray Bonneville. Kandaischer Blues-/RootsVeteran > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr
Guete Stoff. L'Esprit du rythme feat. MC Bloody Hands (Senegal/CH/FUSA). DJs Promo (Reompodium), Plattenpiloten (Ponybomb) > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Smoking Kills. Mit den DJ's Vectif & Tvyks, Chriss-Own, Whitemoon > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 24 Uhr
Stickyfingers-Party. Musicparty. Hier kann man auch ein Ticket fürs Konzert von Robbie Williams gewinnen > Gemeindesaal Uzwil, Foyer, 20 Uhr
Karibik-Sounds. Mit DJ St.A.S. > Limette-Club St.Gallen, 21 Uhr
The Globe. World-Music-Dance-Event > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Ein Wiedersehen auf Bullerbü. Die sechs Racker von den drei Bullerbüern Bauernhöfen stecken die Köpfe zusammen und hecken Abenteuer aus. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
King Kong. In erster Linie temporeiches Effektkino, gelingt es dem Film aber auch, eine wunderbare Liebestragödie zu erzählen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr



INLANDJAZZ
Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof
Der Februar präsentiert Schweizer Musiker bei Gambrinus Jazz Plus. Aus Bern die Nadja Stoller Group – oben auf dem Sofa zu sehen. Die Sängerin verzaubert mit eigenwilligem Popjazz und poetischen Short-Stories. Aus dem Aargau kommt Schlagzeuglegende Tony Renold mit seinem ersten eigenen Quartett. Engadin trifft auf St.Gallen und schlägt die Brücke von rätoromanischen Volksliedern zu Jazz und Funkgrooves – Giodim heisst das Projekt mit Musikern von Szilla und Ils Franzlis da Tschlin. Zum Dessert serviert das Jean-Paul Brodbeck Trio ein Jazzsoufflé aus Basels Meisterküche. Zudem gibts jeden Donnerstag Live-Jazz, da geht dann der Hut um: Kollekte.
Jeweils 21 Uhr, Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof St.Gallen. Mehr Infos: www.gambrinus.ch

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasisiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwiteten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
Opernfieber. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatschen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr
Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungsdrama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend - von der schmerzhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19:30 Uhr
Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr
Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probephühne, 20 Uhr
Tartuffe. Komödienklassiker von Molière > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Zapzarap: Privatsphäre. Alle haben eine. Jeder will wissen, was für eine. Zapzarap, Theater/A-capella > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr
Dichterdämmerung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr
Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

Pink Planet. Ein Jugendstück über den Umgang mit einem heiklen Thema. Pink Planet thematisiert Homosexualität und will Vorurteile abbauen. Von Alexander Stoia > Theagovia Theater Bürglen TG, 20:30 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Cabaret Sälewie: Moment. Es geht um kleine, kleinste, unbedeutende Momente, die aber doch bedeutungsvoll sein können. Vom Wirtschaftswahnsinn bis zum alltäglichen Beziehungspuff, vom Hochgefühl bis zur Depression, von Frau und Mann. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Pandolari Dell'Essere «Tatum ... Tatum ... Crack». Absurdes Theater, Pantomine, Kabarett und experimentelle Komik > Hotel Löwen Appenzell, Saal, 20 Uhr

KUNST

So wath. Vernissage; Bilderausstellung mit Ann Lee. (so wath) > Balance Netz St.Gallen, 17 Uhr

KINDER

Die geheimnisvolle Pergamentrolle. Figurentheater Cello und sein Ensemble - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

SONNTAG 05.02

KONZERT

Mamouchka. Stimmen aus dem Ural. Eine Zeitreise durch Russlands Liedgut. > evangelische Kirche Walzenhausen, 17 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr
Neues von Pettersson und Findus. Das Chaos des kleinen Katers ärgert Pettersson gewaltig. Findus findet, dass Katzen nicht aufräumen müssen und schreibt dem König einen Brief. Denn der ist der Boss und soll Pettersson von Findus? Ansicht überzeugen. Ein neues Abenteuer für alle Findusfans! > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungsdrama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend - von der schmerzhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
The Constant Gardener. In Kenya wird Tessa, die junge, idealistische Frau des britischen Diplomaten Justin Quayle, ermordet. Als Justin selbst zu ermitteln beginnt, stösst er auf eine Verschwörung und lernt überdies seine verstorbene Frau von einer neuen Seite kennen und lieben. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

THEATER

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr
Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 17 Uhr
39,90. Der grenzenlose Zynismus der Werbebranche ist das Thema von Frédéric Beigbeders 2001 erschienenem Roman 39,90. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Der Kontrabass. von Patrick Süskind. Mit Heimo Scheurer > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr
Cabaret Sälewie: Moment. Es geht um kleine, kleinste, unbedeutende Momente, die aber doch bedeutungsvoll sein können. Vom Wirtschaftswahnsinn bis zum alltäglichen Beziehungspuff, vom Hochgefühl bis zur Depression, von Frau und Mann. > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr
Am Anfang war der Hut - na gut! . Ein musikalisches Kabarett mit Barbara Mauch und Gotthart Hugle > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Fred Sandback. Führung; Mit Christiane Meyer-Stoll > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr
Fürstabtei St.Gallen - Untergang und Erbe. Führung; Die Ausstellung findet aus Anlass der Aufhebung der Fürstabtei St.Gallen vor 200 Jahren statt und ist in Zusammenarbeit mit Stiftsbibliothek, Stiftsarchiv und Staatsarchiv entstanden > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Rembrandt - Seine Epoche, seine Themen, seine Welt. Führung; Der Meister der Radierkunst im Spiegel der Malerei des Goldenen Zeitalters > Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr
Amriswiler Museumssonntag. Schulmuseum, Ortsmuseum und Bodenständehaus sind geöffnet > Amriswil, 13.30 bis 17 Uhr
Sonntagsführung. Führung; > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

HAFENBUFFET / FEBRUAR 06




Freitag, 03. Februar
HÄFIDELITY
20.00 Uhr / o Franken

Samstag, 04. Februar
DA LOCO (D) & SUPPORT
20.00 Uhr / 10 Franken

Freitag, 10. Februar
THE ASTRO ZOMBIES (FR) & THE COME N'GO (CH)
20.00 Uhr / 10 Franken

Samstag & Sonntag, 11. & 12. Februar
LEBENSSPUREN - EINE AUSSTELLUNG
Samstag ab 20.00 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr / o Franken

Freitag, 17. Februar
HIGHLIGHT DES MONATS: THE OLD SCHOOL (CH) 
20.00 Uhr / 14 Franken

Samstag, 18. Februar
EMERGENZA - 1. RUNDE
20.00 Uhr / 20 Franken

Freitag, 24. Februar
EVEREST (CH) & RM47 (CH)
20.00 Uhr / 10 Franken

Samstag, 25. Februar
FILM DES MONATS: DEAD MAN
20.00 Uhr / o Franken

Das Monatsprogramm zum ausschneiden!

WWW.HAFENBUFFET.CH

Und im März:
31 KNOTS
(US)

eastsound 
IN CONCERT

SHOW WHAT YOUR CITY IS LIKE!



BANDS GESUCHT!

FÜR KONZERTE (VOM
28. MÄRZ BIS 01. APRIL
IM KUGL, ST. GALLEN)
UND LIVE-CD

STILE?

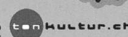
LOUNGE, A-CAPELLA,
JAZZ, HARDOCK,
HIP-HOP, SKA, ELEKTRO,
DRUM'N'BASS, PUNK,
ROCK / POP, BLUES, ETC.

MEHR INFOS?

WWW.EASTSOUND.CD UND
R+R SONICDESIGN AG



Sara.
SAAARA.COM



MUSIK SHOP
ST. GALLEN GMBH



HINTER DEN SIEBEN GLEISEN...?

In Tat und Wahrheit liegt unser Firmensitz **zwischen** den Gleisen:
Vor dem Haus die SBB Richtung Zürich, hinter uns die SOB nach
Luzern.

Zwar sehen wir uns auch ein bisschen als Konstante unter den
„Umsetzern“ der Ostschweizer Kulturszene – immer wieder folgen
wir aber auch „unseren“ Gleisen und sind ausserhalb der
Ostschweiz an allen möglichen Orten und Veranstaltungen
anzutreffen.



R+R SONICDESIGN®
PROFESSIONAL AUDIO

Walenbühlstrasse 21 • Postfach 1632 • CH-9001 St.Gallen
T +41 (0)71 278 72 82 • F +41 (0)71 278 72 83 • www.sonicdesign.ch





LIEBESSAFT IM AUGE

Puck & Co. im Keller der Rose

Einer liebt eine. Die aber nicht ihn. Und eine dritte liebt den ersten. Die zweite haut in den Wald ab, weil sie den ersten heiraten muss, denn wenn sie es nicht macht, wird sie von ihrem Vater gemeuchelt. So landen alle im Wald. Gleichzeitig im Wald hat der Elfenkönig Krach mit seiner Frau. Er beauftragt Waldschat Puck, seiner Frau Zaubersaft in die Augen zu träufeln, auf dass sie sich in den Erstbesten verliebt, den sie sieht. Aus Mitleid beträufelt Puck auch die Augen der unglücklich Verliebten. Und weil in der Nacht bekanntlich alle Katzen schwarz sind, geht das Theater nun richtig los. Kuska Caceres und Erich Furrer spielen alle Rollen selbst und lösen die chaotischen Verstrickungen mit Geschick.

Mittwoch, 8. Februar: Premiere. Do 9., Fr 10., So 12., Di 14., Mi 15., Do 16., Fr 17., Sa 18. Februar, Keller der Rose, immer 20 Uhr.

Mehr Infos: www.netzwerkuehne.ch

Gerechtigkeit. Führung: Was uns der Künstler Robert Mangold mit seinen Bildern dazu sagt. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr
Verführung zum Flirt. Führung: Vielfalt in der Fächerkunst. > Rosgartenmuseum Konstanz, 15 Uhr
Fred Sandback. Führung: Der amerikanische Künstler Fred Sandback (1943-2003) gehört zu den wichtigsten Protagonisten der Minimal Art. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Lady Macbeth von Mzensk» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Die geheimnisvolle Pergamentrolle. Figurentheater Cello und sein Ensemble - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Die Zauberflöte. Figurentheater mit Saskia Valazza und Sabine Hennig nach Mozarts Oper - für Kinder ab acht Jahren. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probühne, 15 Uhr

DIVERSES

Kochen & Essen: Irak. Kochen ab 15 Uhr, Essen ab 18 Uhr. Anmeldung: 052 267 57 75 > Alte Kaserne Winterthur, 15 Uhr

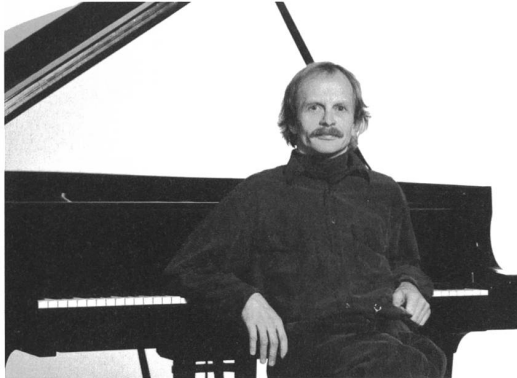
MONTAG 06.02

CLUBBING | PARTY

Le-Schwu. Am anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Cineclub: Gadjo Dillo. Regie: Tony Gatlif, Frankreich/Rumänien 1997 > Storchen St.Gallen, 20 Uhr



NEUE MUSIK

Håkon Austbø in der Tonhalle St.Gallen

Mit der Musik von Olivier Messiaen hat es ein Pianist nicht gemächlich, ist er doch bei der komplexen Akkordik, Rhythmik und Farbzusammenstellung im ständigen Zugzwang. Der von der internationalen Kritik hochgepriesene norwegische Pianist Håkon Austbø spielt als einer der wenigen das gesamte Klavierwerk von Olivier Messiaen im Konzert und ist auch einer der wenigen, der es auf Platte gebannt hat. Im Rahmen des Contrapunkt-Rezitals ist er in der Tonhalle zu hören. Neben Werken von Olivier Messiaen wird Musik von Tristan Murail, Alexander Skrjabin und Karen Tanaka zu hören sein.

Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.tonhalle.ch

Sweet France. Die aktuellen Unruhen in den französischen Banlieues haben eine lange Vorgeschichte. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr
Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Theatersport. Am Rande der Schweiz > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KABARETT

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Urs Widmer: Ein Leben als Zwerg. Autorenlesung. Urs Widmer genügt es nicht, wenn Literatur nur den Ist-Zustand schildert. Man müsse daran erinnern, dass die Welt einmal schön war. Dieser Forderung ist er mit zahlreichen Romanen nachgekommen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
«Das halbe Bild». Lesung mit Ursula von Allmen > Bibliothek Speicher Trogen Speicher, 20 Uhr

VORTRAG

Das Kulturzentrum Nairs. Vortrag von Christof Rösch, Texte und Lieder mit Roger Monnerat (im Rahmen der Ausstellung: Arno Oehri - the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation) > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr
Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 08.02

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügenneck – up for a bit with Glasgow: From The Pastels to Arab Strap & Co. mit Marcel Elsener und Hans-Peter Schlumpf > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügenneck, 20 Uhr
Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Das Göbbels-Expirement. Die Regisseure lassen zu sorgfältig ausgewählten Archiv-Aufnahmen nur einen sprechen: Joseph Goebbels. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevoller Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

THEATER

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr
Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probühne, 20 Uhr
Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugedachten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr
Tartuffe. Komödienklassiker von Molière > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr
Unter Eis. von Falk Richter. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

www.kellerbuehne.ch
FEBRUAR 2006

Di 07.02 20.00



URS WIDMER

EIN LEBEN ALS ZWERG

Mit «Der Geliebte der Mutter» und «Das Buch des Vaters» setzte Urs Widmer seinen Eltern literarische Denkmäler. Aus Kindersicht erweitert er die Familiensaga zur Trilogie. In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher
Fr. 20.–

Mi 08.02 20.00
Fr 10.02 20.00
Sa 11.02 20.00



VOLUMEN 3

PIGOR SINGT, EICHHORN MUSS BEGLEITEN

Vor einem Jahr lag ihnen St. Gallen zu Füssen. Nun kommen die Erfinder des Salon Hip Hop mit einem neuen Programm, um erneut Herzen und Tabus zu brechen.
Fr. 30.–, 35.–, 40.–

Mi 15.02 20.00
Fr 17.02 20.00
Sa 18.02 20.00
So 19.02 19.00



KLEINOD PRODUKTIONEN

DIE RIESIN ULUK – Musikalisches Märchen für Erwachsene

Author und Regisseur Paul Rauber (Bilbao Blues) bringt die Parabel über Einsamkeit und Freundschaft nach der Berliner Premiere zur Schweizer Erstaufführung nach St. Gallen.
Fr. 25.–, 30.–, 35.–

Mi 22.02 20.00



STÜCKE, INTERVIEWS, PROSA

BEGEGNUNG MIT JON FOSSE

Im März hat die Eigenproduktion WINTER Premiere. Rainer Fiedler (Regie), Karen Bruckmann und Matthias Peter (Spiel) stellen den literarischen Kosmos des Autors vor. In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher
Freier Eintritt, Keine Reservation

Do 23.02 18.30
Sa 25.02 18.30



FASNACHTSGESELLSCHAFT

SCHNITZELBANK-ABENDE

Nach der letztjährigen positiven Resonanz wird die Kellerbühne auch dieses Jahr zur Fasnachtsbeiz mit Speis und Trank und Auftritten von Schnitzelbanklern und Guggen.
Keine Reservation, Freier Eintritt, Türöffnung 18.30 Uhr

VORSCHAU MÄRZ 2006

Mi 01.03 20.00
Fr 03.03 20.00
Sa 04.03 20.00



PHILIPP GALIZIA

JAKOB ENGEL – EINE ERSCHEINUNG

Vor einem Jahr zeigte Galizia (Pannestil Chamber Sex-deet) die Totengräberballade «Am Seil abel». Nun kehrt er als Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück.
Fr. 25.–, 30.–, 35.–

So 05.03 19.00



MICHAEL VON DER HEIDE

2PIÈCES-ACOUSTIQUE

Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonier schlechthin. Im deutsch-französischen Album «2pièces» hält Michael von der Heide Rückschau auf 10 Jahre kreatives Schaffen.
Fr. 30.–, 35.–, 40.–

Di 07.03 20.00



GIUSEPPE GRACIA

SANTINIS FRAU

Jede Frau hat ihr Geheimnis, jede Liebe ihre Abgründe: Der St. Galler Giuseppe Gracia erzählt in «Santinis Frau» eine der schönsten Dreiecksgeschichten seit «Jules und Jim». In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher
Fr. 15.– (Einheitspreis ohne Ermässigung)

kulturforum^{amriswil}

PRÄSENTIERT KULTUR IN AMRISWIL

FEBRUAR 2006

So, 5. Februar, 14 bis 17 Uhr, Museen Amriswil

AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

Das Schulmuseum ist zusätzlich jeden Mittwoch offen, 14 bis 17 Uhr.

Do, 9. Februar bis So, 19. Februar, Kulturforum

FOTOAUSSTELLUNG «HEIMATVERLUST»

MEINRAD SCHADE

Do, 9. Februar, 19 Uhr, Kulturforum

VERNISSAGE FOTOAUSSTELLUNG «HEIMATVERLUST»

MEINRAD SCHADE

Kurzreferate zu Wanderbewegungen von Walter Fust (Chef der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, DEZA) und Dr. Elisabeth Stern von der Stiftung Pestalozzidorf. Einführung durch Koni Nordmann, Verleger.

Sa, 11. Februar, Essen ab 18.30 Uhr, Konzert ab 19.30 Uhr, Kulturforum

ESSEN & KONZERT TRIO DJINBALA

Kulinarische Weltreise im Rahmen der Fotoausstellung «Heimatverlust» von Meinrad Schade und Musik von Flamenco über Djipsy bis zu französischen Chansons. Gastgeberinnen sind Frauen aus verschiedenen Ländern – in Zusammenarbeit mit dem HEKS.

Sa, 11. Februar, ab 21 Uhr, USL

KONZERT

ROCK POST MIDNIGHT

MAGICRAYS UND KID IKARUS

Hoher Besuch aus der Westschweiz: Magicrays bestechen durch melodischen Rock – komplex und doch eingängig.

Mo, 13. Februar, 19.30 Uhr, Kulturforum

PARTY

NEUZUZÜGER-APÉRO

Im Rahmen der Fotoausstellung «Heimatverlust» von Meinrad Schade begrüsst die Stadt Amriswil ihre Neuzuzüger.

Mo, 13. Februar, 19 bis 24 Uhr, VOLLMONDbar

PARTY

VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Himmel.

Mi, 15. Februar, 20.15 Uhr, Kulturforum

LESUNG

B(R)UCHSTÜCKE

Literaturabend im Rahmen der Fotoausstellung «Heimatverlust» von Meinrad Schade.

Do, 16. Februar, 20 Uhr, USL

BAR

DOBAR – «WER WIRD BIERIONÄR»

Die Quizshow im USL.

So, 19. Februar, 11 Uhr, Kulturforum

THEATER

ZWISCHENLAND

HUGO LOETSCHER

An der Finissage der Fotoausstellung «Heimatverlust» hält der Zürcher Schriftsteller eine «Predigt»: «Was es heisst, ein Fremder zu sein». Danach Ausschnitt aus dem Theaterprojekt «Zwischenland».

So, 19. Februar, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte

KONZERT

TRIO ARTEMIS

Katja Hess (Violine), Bettina Macher (Cello) und Myriam Ruesch (Klavier) spielen auf zu Klassik und Salonmusik auf höchstem Niveau.

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

VollmondBar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, VOLLMOND_bar@hotmail.com

USL, Schrofenstrasse 12, Amriswil, www.uslraum.ch

Amriswiler Konzerte, Evang. Kirchgemeindehaus, Amriswil, Tel. 071 411 24 25

Schulmuseum Mühlebach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01

Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständlerhaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75



KABARETT

Pigor singt, Eichhorn muss begleiten. Nach «Volumen 1» und «Volumen 2» kommen sie nun mit dem Programm «Volumen 3» nach St.Gallen. Salon-Hip-Hop nennen sie ihren Stil. Pigor und Eichhorn haben den Stil der Jugendkultur konsequent musikalisch und textlich weiterentwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Genaz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Rembrandt. Führung: Tour du Patron. > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Lotte Eckener. Vernissage; Fotografien von 1925-1965 > Kulturzentrum am Münster Konstanz, 19 Uhr

KINDER

Märchen hören und spielen. Ein Anlass von Caroline Capiaghi für Kinder ab sechs bis zwölf Jahren. Caroline Capiaghi erzählt ein Volksmärchen, das die Kinder anschliessend nachspielen dürfen (Anmeldung Tel. 081 756 56 73) > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 14 Uhr

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Heilmeditation. Mit Hedda Schurig, Homöopathin und spirituelle Heilerin. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 14:30 Uhr

DONNERSTAG 09.02

KONZERT

Nadja Stoller Group. Popjazz der Marke Norah Jones. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen
Contrapunktkonzert - Regards. Hakon Austbo am Klavier. Werke von Olivier Messiaen, Alexander Skrjabin, Tristan Murail, u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Dschané. Mit Lucy Novotna, Ilsi Muna Ferrer, Andrea Panitz, Igor Bogoev, Marc Bärteli und Caspar Fries. Sie sind in ihrem Herzen Fahrende, Suchende, Zigeuner > Casinotheater Winterthur, 20:30 Uhr
Ein kleines Konzert #28. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJs Gamino & Chillga. Soulful Vibes & Badass Originals > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Simon Van Morris. Electro > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20 Uhr
Studenten-Night. Trinken mit gescheiten. > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr
Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr
Soul Factory. R'n'B Soul mit B4Real > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr



HOFFEN UND NICHTS TUN KÖNNEN

Ab- und Zuwandern im Kulturforum Amriswil

Man kann viele Gründe aufzählen, die einen Menschen dazu bewegen, sein Land zu verlassen. Und setzt man hinten den Flüchtling an, ergibt das ein Etikett: Wirtschaftsflüchtling, Kriegsflüchtling, Politflüchtling. All diese Bezeichnungen täuschen aber drüber hinweg, dass diese Menschen viel zurück lassen – nämlich ihre Heimat – und dass sie auf eine bessere Zukunft hoffen. Das Kulturforum Amriswil veranstaltet eine Reihe zum Thema Migration. Der Kern ist eine Fotoausstellung von Meinrad Schade: Heimatverlust. Der in Kreuzlingen geborene Fotograf begleitete Migranten beim Warten, Nichtstun und Hoffen. Im Umfeld der Ausstellung finden verschiedene Veranstaltungen statt.

Donnerstag 9. Februar, 19 Uhr: Vernissage. Samstag, 11. Februar, 18:30 Uhr: Trio Djinbala, Mittwoch, 15. Februar, 20:15 Uhr: Literaturabend, Sonntag, 19. Februar, 11 Uhr: Finissage mit Predigt von Hugo Loetscher

Alle Veranstaltungen: Kulturforum Amriswil. Mehr Infos: www.kulturforum-amriswil.ch

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Caveman. Inszenierung: Esther Schweins, Titelrolle: Christoph Schobesberger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr
Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probehühne, 20 Uhr
Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. «Nipple Jesus» heisst das Kunstwerk, das David bewachen soll. > Areal schoeller 2welten Bregenz, 20 Uhr
Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugeordneten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr
Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Kunst über Mittag. Führung: Mit Gastkoch Burkhard Meltzer. > Neue Kunst Halle St.Gallen, 12 Uhr
Meinrad Schade. Vernissage; Heimatverlust: Europa 1999-2004. Inguschetien - Grozny - Moskau - Ukraine - Fuerteventura - Schweiz - Mailand - Bradford (Fotografien) > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr
Literatur am Donnerstag. Jörg Steiner liest aus seinem jüngsten Buch "Mit deiner Stimme überlebe ich". Die Erzählungen Jörg Steiners haben kein Ende. Sie sind wie ein Guckloch, und da sieht der Leser schon die halbe Welt. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Zum Thema Raum. Vortrag von Hubert Ospelt, Architekt und Raumplaner Vaduz (im Rahmen der Ausstellung: Fred Sandback) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr
Die Wüsten der Erde. Diashow von Michael Martin. > Parkcasino Schaffhausen, 19:30 Uhr

Verlockung und Verschwörung. Zum Spektrum islamischer Bilder «des Juden», Vortrag und Diskussion mit Dr. Kurt Greussing (Dornbirn) > Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr

DIVERSES

Kirche tanzt - Spiritueller 5-Rhythmen-Tanz. Mit Andreas Tröndle > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr
Podiumsgespräch. zur Ersatzwahl in den Ausserrhodener Regierungsrat > Casino Herisau, 20 Uhr

FREITAG 10.02

KONZERT

Piggnigg. Mundartrock für Gourmets. Dazu ein richtiges Picknick aus der Baradies-Küche > Baradies Bar Teufen AR
The Astro Zombies & The Come N' Go. Psychobilly aus Frankreich und Blues-Punk aus Biel. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Coryell-Bailey-White-Trio. Larry Coryell (guitar), Victor Bailey (bass) und Lenny White (drums) - Neben Eigenkompositionen stehen Rock-, Soul- und Jazzklassiker von Led Zeppelin, Cream, Sly And The Family Stone, Miles Davis oder Wayne Shorter auf dem Programm. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
DJ Doc Kurtis. Funky Grooves mit DJ Doc Kurtis. > Freihof Altstätten Altstätten SG, 20:30-3 Uhr
Knurrhahn. Valentin Kessler (Akkordeon), Andi Schnoz (Gitarre), Reto Senn (Bassklarinette, Taragot) mit ihrem neuesten Jazz-Programm: Ein Frühaufsteher im Stimmbruch oder ein Morgengebet in F-Moll. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

>>> **Islamische Bilder der Juden:** 9. Februar, 19.30 Uhr, Jüd. Museum Hohenems

● **spielboden**



JAZZ& KONZERT
Coryell-Bailey-White Trio

Fr 10.2. 20.30 Uhr



BALKANEXPRESS KONZERT
Fatima Spar und die Freedom Fries

Sa 11.2. 21.00 Uhr



KONZERT
Franui - Das Ende vom Lied

Di 21.2. 20.30 Uhr



KABARETT
Werner Brix - Unter Zwang

Mi 22.2. 20.30 Uhr



KABARETT
Thomas Stipsits in Griechenland ...

Fr 24.2. 20.30 Uhr

Spielboden Dornbirn | Färbergasse 15 | A 6850 Dornbirn | T +43(0)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at

«SCHON WIEDER KOMMST DU ZU FRÜH!»

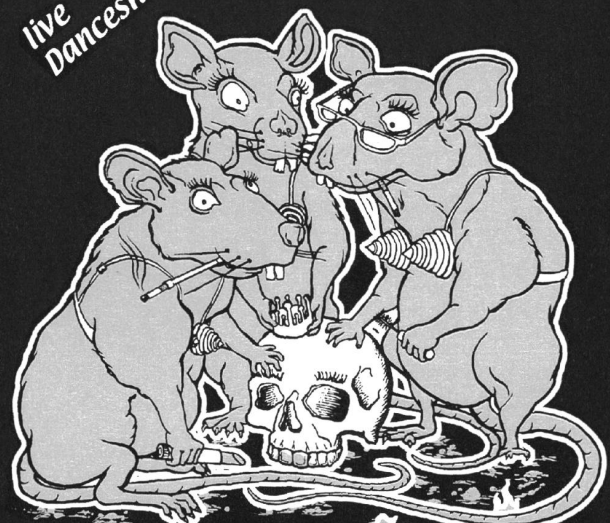
www.sage.ch

aus dem Programm von «TATUM..TATUM..CRACK»
absurdes Theater, Pantomime, Kabarett
4. Februar, Appenzell, Hotel Löwen, 20.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen im Appenzellerland:
www.appenzellkulturell.ch

Appenzell
kulturell

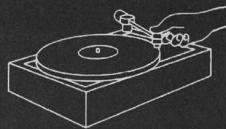
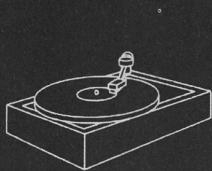
live
Danceshow



queens of evil
EXEX

DO 9. FEBRUAR 06 20.00h

EXEX, Oberer Graben 38, 9000 St. Gallen



TANKSTELLBAR

tankstell bar, teufenerstrasse 75, 9000 st.gallen, 071 222 77 67
mittwoch & donnerstag: 19 bis 24 uhr. freitag & samstag: 19 bis 3 uhr

fr, 3.feb georg gatsas & friends_from mancini to dälek
fr, 10.feb whitemoon (dubclub.ch)_wintersession
fr, 17.feb mitsutek (abbruchhaus.net)_minitech
fr, 24.feb freshcutsnight b.unreal & real friends_secret lover tunes



TAKTAK TAKTAKTAK TAK TAK

Afro tap junction im ZIK

Das Faszinierende beim Steptanz ist die Haltung der Tänzer. Unten klopfen die Füße in rasanten Bewegungen Rhythmen aufs Parkett, die den schnellsten Trommler bleich werden lassen. Und oben steuert ein beinahe still stehender und leicht angespannter Tänzer die wilden Wirbel. Zwei Tänzer montieren in Arbon ihre Schuhe mit dem Metall dran und machen sich auf, Afrika steptänzerisch zu entdecken. Sie hämmern die archaischen Rhythmen aufs Parkett – eine kraftvolle, vor Energie sprühende Begegnung zweier beisspielloser Tänzer.

Samstag, 11. Februar, 20 Uhr, ZIK Arbon. Mehr Infos: www.kulturlaebt.ch

Richie Pavledis. Country, Folk, Blues > Restaurant Lion Bischofszell, 20:30 Uhr
super8. Neuer Stoff von der akkustischen Rockband > Atelier Werkstatt St.Gallen, 20:30 Uhr
Baschi. Nun folgt der zweite Streich des oft unnahbar wirkenden Baselbieter Barden, eine freche Offenbarung, die den aufstrebenden Musikstern Song für Song fassbarer erscheinen lässt. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
Mich Gerber Duo 05/06. feat. Gert Stäuble (BE) > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr
Tony Renold Quartet. Top-Jazzdrummer der CH-Szene erstmals mit eigenem Quartet > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Whitemoon. Die Wintersession. > Tankstell Bar St.Gallen
ShedBar. Menschen tummeln sich zwischen flüchtigen Kunstwerken. > Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr
DJ Stefano Masterfunk. Deep House > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr
Madd Family. Featuring DJ Esik. Dancehall-Ragga-Soca-Hip-Hop > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 24 Uhr

FILM

Cineforum: Suite Habana . ein faszinierendes Filmgedicht aus Kuba und eine Ode an die kubanische Hauptstadt > Casa Latinoamericana St.Gallen, 20 Uhr
Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Opernfieber. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatschen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr
Ouaga Saga. Ein heiterer und verspielter Film über die Lebensqualitäten und -nöte einer Bande arbeitsloser Jugendlicher in der Hauptstadt von Burkina Faso. Ihr Held ist John Wayne, ihr Delikt der Diebstahl eines roten Motorrads. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungsdrama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend – von der schmerzhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr
Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr
Caveman. Inszenierung: Esther Schweins, Titelrolle: Christoph Schobesberger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr
Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr
Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
La femme du boulanger. Szenart Aarau. Das Theaterstück nach dem Film von Marcel Pagnol handelt von Brot und Liebe, von leiblicher und seelischer Nahrung, vom Bäcker Aimable und seiner Frau Aurélie, die Hals über Kopf mit dem Schäfer durchbrennt. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr
Merak! Figurentheater für Jung und Alt. Psychologische Studien, poetisches Feingefühl und Humor auf engstem Raum. > Restaurant Sonne Gossau SG, 20 Uhr
Minna von Barnhelm. Lustspiel von G. Lessing. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. "Nipple Jesus" heisst das Kunstwerk, das David bewachen soll. > Areal schoeller Zweiten Bregenz, 20 Uhr



ACHT ROCKER MIT HUMOR

super8 im Werkstatt

Die einzig wahre Rockband der Gegenwart seien sie. Das tönt anziehend, denn Leute, die mit vollem Mund reden, sind zu bewundern und haben in diesem Fall eine ordentliche Portion Humor im Herzen. An diesem Abend warten sie mit einem neuen Programm in zwei Teilen auf. In der ersten Hälfte spielen die acht akustische Rockmusik. Eine breite Palette musikgeschichtlicher Brocken werden zu hören sein. Mit Charme und Humor präsentiert. Im zweiten Teil begeben sich dann die Herren auf eine Mission. Vorerst ist diese noch geheim. Ausser dass ein Akkordeon, drei Saxophone, eine Ukulele, Gitarre, Kontrabass, Schlagzeug und ganze acht Stimmen mit von der Partie sind. Ein Hör- und Seherlebnis.

Freitag, 10. Februar, 20:30 Uhr, Werkstatt. Mehr Infos: www.super-8.ch

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum.

Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugedachten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr
Tartuffe. Komödienklassiker von Molière > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Marco Tschirpke. Lapsuslieder. Ein skurriles Klavier-Kabarett > Werdenberger Kleintheater Fabrigli Buchs SG, 20 Uhr
Pigor singt, Eichhorn muss begleiten. Nach «Volumen 1» und «Volumen 2» kommen sie nun mit dem Programm «Volumen 3» nach St.Gallen. Salon-Hip-Hop nennen sie ihren Stil. Pigor und Eichhorn haben den Stil der Jugendkultur konsequent musikalisch und textlich weiterentwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Genaz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casintheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Künstlergespräch. Apéro; Mit Vera Ida Müller, Dominik Heim, Ron Temperli und Simon Baur und einem guten Nachtessen. > Oxyd Winterthur, 18 Uhr

VORTRAG

Das Rössli und die Oberegger Geschichte. Schlachtplattenbuffet mit Referat von Dr. Ivo Bischofberger, aus Anlass des Jubiläums «400 Jahre 9Rössli: St. Anton» (Anmeldung Tel. 071 891 24 42 oder info@roessli.ch) > Hotel Rössli St.Anton Oberegg, 19 Uhr
Die Wüsten der Erde. Diashow von Michael Martin. > evangelisches Gemeindehaus St.Mangen St.Gallen, 19 Uhr

DIVERSES

Workshop Discofox. für Fortgeschrittene. Mit Daniele Di Domizio und Barbara Güfel. Anmeldung: www.eric.ch > Erica der Club St.Margrethen SG, 18 Uhr

SAMSTAG 11.02

KONZERT

Broadway Tonight. Konzert mit Musicalmelodien aus «West Side Story», «Tanz der Vampire», «Grease!» und anderen. Reto Wiedeneller, Gesang, Camerata Salonistica. Leitung: Michael Schläpfer > Stadthof Rorschach, Saal, 19:30-21:30 Uhr
Die grosse Nacht der 5 Tenöre. Solisten u.a. Scala die Milano und Arena di Verona, mit grossem Orchester > Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr
Djinbala. Eine musikalische Reise vom Abendland in das Morgenland mit Andrea Milova (Gesang, Violine), David Cielbala (Gitarre) und Michael Hodel (Bass). Sie präsentieren Stücke, die von Flamenco und Djipsy beeinflusst sind, aber auch Chansons uns swingende Songs. > Kulturforum Amriswil, 19:30 Uhr
Afro tap junction. Steptanz meets Africa. > ZiK - Zentrum für integrierte Kreativität Arbon, 20 Uhr
Michael Neff Group . Tauft die neue CD: Wine-moods. > Regierungsgebäude St.Gallen, Pfalz Keller, 20 Uhr
Festival Flamenco. 5lm ersten Teil des Abends führen Workshop-Teilnehmerinnen Choreographien von Antonia Moya auf, im zweiten Teil zeigt die Spanierin ihr Soloprogramm. Musikalisch durch den Abend begleiten Pedro Navarro, Alfredo Palacios und Mattias Zindel. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Nguru & Unuses Pawnshop & Superspy. Ska und Punk zum schwitzen. > Kulturzentrum Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr
Herwig Hammerl Trio feat. Theresia Natter. Jazzige Klänge mit junger Stimme. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
Stop the Shoppers. mit neuem Album > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr
Fatima Spar und die Freedom Fries. Heisse, dreckige Grooves und hemmungslos-spontaner Spielwitz. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Fiva MC. Beats, unterlegt mit warmen, souligen Samples und frischen Cuts Texte, belebt mit Herz und Attitüde: Weit weg von Berlin, aggro und Maskierungen leben zwei Münchner Freiheit. Freiheit auf musikalischer als auch auf lyrischer Ebene. > Krepel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 21 Uhr
Grand Slam. Funk in all its faces > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
Jürgen Waideles Conversation. Auf dem Programm der Kultband stehen Black Soul und fetziger Acid-Jazz der 70er Jahre mit Eigenkompositionen und Covers, die durch die Waidele-typischen Arrangements neu und unverwechselbar klingen. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr

Magicrays, Kid Ikarus. Hoher Besuch aus der Westschweiz > USL-Raum Amriswil, 21 Uhr
Breitbild. Bündner rappen sympathisch. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr
Midnight Special mit What the Hell. Sie spielen ihren ersten Heimgig als Quartett > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Sputnik. DJs Lounge Lizard & Citigen > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
DJ Stefano Masterfunk. Musik der Siebziger, Achtziger und Neunziger. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr
Karaoke From Hell. Live-Karaoke mit Rock-Appeal > Remise Wil SG, 21:30 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr
Salsa Tropic. Bachata, Salsa und Merengue > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in eine ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

THEATER

Ueli der Knecht. Ein Theater nach dem Roman von Jeremias Gotthelf. > Turnhalle OSZ Gais, 13:30 Uhr, 19:45 Uhr
Jörg Reichlin. Original Impro-Theater mit Jörg Reichlin und Christoph Maurer. Zugerufenes wird improvisiert. > Kul-tour Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr
Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19:30 Uhr
Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. Öffentliche Probe der Bühnenfassung Erich Sidlers. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Caveman. Inszenierung: Esther Schweins, Titelrolle: Christoph Schobesberger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Der Alchimist. Bühnenfassung von P. Muri > Mehrzweckgebäude Wald AR Wald AR, 20 Uhr
Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Die Produktion Jürgen Goschs war einer der umjubelten Höhepunkte des Berliner Theatertreffens im Mai 2005. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Finnische. oder ich möchte dich vielleicht berühren. Von Martin Heckmanns > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

OPER

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Am Seil abelo. von Philipp Galizia > Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr
Pigor singt, Eichhorn muss begleiten. Nach «Volumen 1» und «Volumen 2» kommen sie nun mit dem Programm «Volumen 3» nach St.Gallen. Salon-Hip-Hop nennen sie ihren Stil. Pigor und Eichhorn haben den Stil der Jugendkultur konsequent musikalisch und textlich weiterentwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Genaz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Marco Tschirpke: Lapsuslieder. Klavierkabarett. Seine textlichen Entgleisungen präsentiert er mit hochkarätiger musikalischer Virtuosität und nonchalantem Understatement. Was der Kabarettist als Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der Andeutung und des Unvollständigen. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Francesca de Martin. Glück(s)los > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

KINDER

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Alfred im Stroh und anderswo. Figurentheater Lakupaka für Kinder ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle /Dachboden, 15 Uhr

SONNTAG 12.02

KONZERT

Divertimento. Der Jungen Chor Schaan singt Queen. > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 17 Uhr
Musik für 2 Harfen und Streichorchester. Werke von B. Britten, Maciej Malecki u.a. > Schloss Rapperswil Rapperswil SG, Grosser Rittersaal, 17 Uhr
Virtuose Gitarrenkonzerte. Der Meistergitarist Jens Stibal, begleitet vom Kammerorchester Amriswil, interpretiert zwei virtuose Gitarrenkonzerte von Antonio Vivaldi und Mario Castelnuovo-Tedesco. > evangelische Kirche Romanshorn, 17 Uhr
Guterdinge. Taufe: Die haben bei GUZ im Star-track-Studio ihre Debüt-Platte abgemischt und produziert. Mit DJ-Unterstützung wird sie einen Sonntagabend lang gehörig gefeiert. > Grabenhalle St.Gallen, 18 Uhr
Divertimento. Queenprojekt mit dem Jungen Chor Schaan > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 20 Uhr



MOTORRAD UND DIAAPPARAT

Die Wüsten der Erde

Bevor Powerpoint die Ferienerlebnisse veredelte und die Mailbox verstopfte, klopfen und würgten richtige Männer und Frauen an heissen Maschinen rum. Solange bis das Dia wieder gerade auf den Füssen stand, und dann ging die Schau weiter. Mit Michael Martin ist einer der bekanntesten deutschsprachigen Diareferenten unterwegs. Zusammen mit seiner Begleiterin Elke Wallner bereiste er mit dem Motorrad über 50 Länder. Heimgebracht hat er viele schöne Bilder und einzigartige Geschichten. Wem der Sinn für Romantik und Abenteuer trotz allem Technikschnickschnack noch nicht abhanden gekommen ist, dem sei dieser Abend wärmstens empfohlen. Und den anderen grad sowieso.
Donnerstag, 9. Februar, 19:30 Uhr, Park Casino Schaffhausen. Freitag, 10. Februar, KGH St.Mangen, 19 Uhr
Mehr Infos: www.explora.ch

Little Venus - Volcano . Venus erzeugt in den Balladen eine intime Spannung, welche einem aus dem Alltag reissen kann. Die eigenwilligen Arrangements klingen zeitweise orientalistisch und manchmal auch erstaunlich rockig. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chillifunk. Hot Funk and Chilifood > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmemacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Genspersterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Ouaga Saga. Ein heiterer und verspielter Film über die Lebensqualitäten und -nöte einer Bande arbeitsloser Jugendlicher in der Hauptstadt von Burkina Faso. Ihr Held ist John Wayne, ihr Delikt der Diebstahl eines roten Motorrads. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtssaal Wil SG, 19:30 Uhr
Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofcompositore. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Flegel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Caveman. Inszenierung: Esther Schweins, Titelrolle: Christoph Schobesberger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. "Nipple Jesus" heisst das Kunstwerk, das David bewachen soll. > Areal schoeller Zweiten Bregenz, 20 Uhr
Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugeordneten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Die Produktion Jürgen Goschs war einer der umjubelten Höhepunkte des Berliner Theatertreffens im Mai 2005. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr
Mozarts Liebeskugel. Armin Fischers Kabarett am Piano > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Familienführung. Führung: Auf der Suche nach dem kleinen Museumsgespent. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Marion Krebs. Vernissage; Ölbilder > Schloss Dottenwil Wittenbach, 11 Uhr
Gulliver in Broddingnag. Führung: Das menschliche Mass und wahrhaft grosse Kunst. Am Beispiel von Sol LeWitt, Carl Andre, Bruce Naumann. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Dornröschen - Dornrose von und mit Margrit Gysin - für Kinder ab sechs Jahren > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

«... von ganzem Herzen». Lobpreisgottesdienst
> Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19 Uhr

MONTAG 13.02

CLUBBING | PARTY

Vollmondbar. Für Mondsüchtige und die, dies werden wollen. > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr
Neuzuzüger-Party. Willkommen in Amriswil
> Kulturforum Amriswil, 19:30 Uhr
Le-Schwu. Am anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele
> Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 14.02

KONZERT

Recital. der St.Gallerinnen Franziska Pérez und Claudia Héé. Mit Werken von Ludwig van Beethoven und César Frank > Lyceumclub St.Gallen, 20:15 Uhr
Tschäss & Wööscht. Live Jazz und Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Funk up my Soul. Resident DJs > Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr
She-DJs Demetria & Citycath. Women Voices only > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungsdrama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend - von der schmerzhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Uni Macht Theater. Das Begehren des Souveräns. Prof. Dr. Albrecht Koschorke > Stadttheater Konstanz, 18 Uhr



SANFTE BLASINSTRUMENTE

Michael Neff Group im Pfalz Keller

Wer Jazz sagt, muss auch Wein sagen. Zwei feine Sachen, die zu geniessen geübt sein wollen. Ob die erfolgreichen, auf internationale Auftritte zurück blickenden Jazzmusiker rund um Michael Neff ihrer neue CD darum den Namen Winemoods gaben, sei mal in den Pfalz Keller gestellt. Dort taufen die sechs Musiker die neue Platte. Neu dabei ist die begabte Sängerin Maria Gstrein. Am Schlagzeug sitzt Lukas Landis, den Bass spielt Ralph Hufenus. Markus Bischof drückt aufs Klavier, Reto Suhner bläst in die Holzblasinstrumente und der Namensgeber Michael Neff in die Belchblasinstrumente.

Samstag, 11. Februar, 20 Uhr, Regierungsgebäude St.Gallen

Der Chronist der Winde.

von Henning Makell.
Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Minna von Barnhelm. Lustspiel von G. Lessing.
> Theater St.Gallen, 20 Uhr

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum.

Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugedachten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Genaz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Stefan Vögel: Solo. nennt sich das neue Kabarett von und mit Stefan Vögel. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

KUNST

abgetaucht!. Vernissage; Unterwasserfotografien von Walti Guggenbühl. Faszinierende Bilder aus dem Reich Neptuns, aufgenommen von einem der Pioniere des Tauchsports. > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Noisma Lyrik am Dienstag. Der Autor und sein Gast - die Autorin und ihr Gast: Fred Kurer liest eigene Gedichte und Gedichte von Theodor Fontane > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

MITTWOCH 15.02

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr

Konzert. mit Ulrich Schmid (Violoncello) und Annlynn Miller (Klavier) > Kantonsschule am Burggraben St.Gallen, Aula Neubau, 19:30 Uhr

Rescoe Chenier. The real Blues from Louisiana
> Albani Music Club Winterthur, 19:30 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

I Barocchisti, Diego Fasolis. Werke von Händel, Bach, Veracini, Lanzetti und Vivaldi > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Kieran Goss (Irl). Singer/Songwriter > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck - we all shine on: The Beatles II - solo years mit Toni Kaufmann > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr

Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Alles auf Zucker. Dani Levy erzählt in seiner unterhaltsamen Komödie von einem Culture-Clash, der auf spiritueller Ebene stattfindet. Bei der Verleihung der Deutschen Filmpreise mit sechs «Lolas» geehrt. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Yuanyou. Der Künstler und Schrifgelehrte Wang Chao Ying verlässt so oft er kann das überhitzte Shanghai, um an den Rändern des riesigen Landes seine Entdeckungen zu machen. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell.
Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probübühne, 20 Uhr

Die Riesen Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesin, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf.
Bühnenfassung: Erich Sidler > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Reine Weingart, Annim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum.
Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugeordneten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Genaz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casintheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Ina Boesch. Gegenleben. Lesung. Die Sozialistin Margarethe Hardegger und ihre politischen Bühnen. Eine Biographie. > Archiv für Frauen- und Geschlechtergeschichte Ostschweiz St.Gallen, 20-22 Uhr
B(r)uchstücke. Fremd sein, auswandern, fliehen: Thematischer Literaturabend, veranstaltet von der Gruppe B(r)uchstücke. > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

VORTRAG

(Der Kanton) St.Gallen und die Flüchtlinge zur Nazizeit. Referent: Jörg Krummenacher, St.Gallen > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18:15 Uhr
Natur am Sibni. Angeber haben mehr vom Leben, Vortrag von Prof.Dr. Eckart Voland (Biologe und Philosoph, Universität, Giessen Deutschland) > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Kindernachmittag. Wer ist die Schönste im ganzen Land? Museumsabenteuer mit Führung, schminken und basteln - für Kinder ab sechs Jahren mit Regula Frei (im Rahmen der Ausstellung: Grösser, schöner, stärker) > Naturmuseum St.Gallen, 14 Uhr
Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

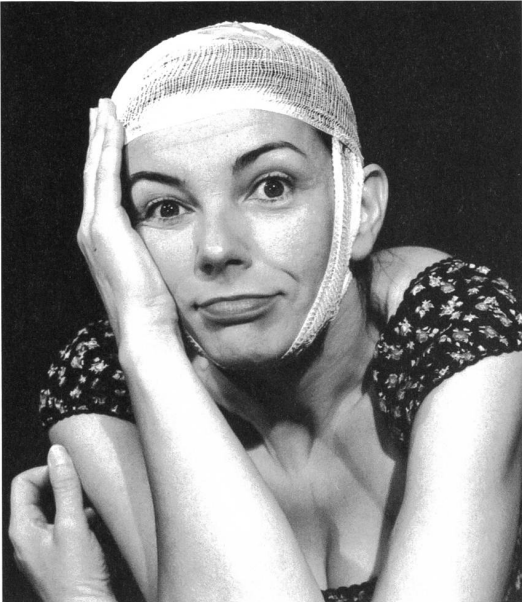
DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

DONNERSTAG 16.02

KONZERT

DoBar: Wer wird Bierionär. Die Quizshow im USL. > USL-Raum Amriswil, 20 Uhr



NACH GLÜCK GRÜBELN
Francesca de Martin in der Löwenarena
Alle betonen immer, wie glücklich sie doch sind. Einer Behinderung gleich kommt Melancholie. Die Kabarettistin Francesca de Martin knöpft sich in ihrem Stück Glück(los) diesen Fetisch unserer Zeit vor. Sie wird von einem Radfahrer angefahren und grübelt unter dem Verband nach dem Wesen des Glücks: Warum fehlt immer etwas? Wahrscheinlich, weil der Keller nicht nach Feng Shui entrümpelt ist. Und wie war es denn früher, als der Dalai Lama noch nicht über Glück für die Bild-Zeitung schrieb und Satisfaction nicht im Supermarkt zu hören war? Warum wollen jetzt alle auf einmal mit dem Rest der Welt in Harmonie leben? Haben wir keine Feinde mehr? Ist es der Anfang vom Ende?
Samstag, 11. Februar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri.
Mehr Infos: www.loewenarena.ch

E-Improvised Groove Salad Organic Flavoured. Reto Leutwyler (dr), Luc Inhelder (bass) und Gäste > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Kieran Goss (Irl). Singer/Songwriter > Kammgarn Schaffhausen, 20 Uhr
CHEF Trio. Verrückte Eigenkompositionen mit den vier legendären Chefs... > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Lounge Hop. Die andere Seite des Hip-Hop > Al-bani Music Club Winterthur, 20 Uhr
Oenson. Funky Breaks > Krempel (Zentrum Neu-hof) Buchs SG, 20 Uhr
Studenten-Night. Trinken mit gescheiten. > Li-mette-Club St.Gallen, 20 Uhr
Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Reggae-Party. mit DJ Ambiance Africain > CMC St.Gallen, 21 Uhr
Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr
Soul Factory. R'n'B Soul mit B4Real > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

The Constant Gardener. In Kenya wird Tessa, die junge, idealistische Frau des britischen Diplomaten Justin Quayle, ermordet. Als Justin selbst zu ermitteln beginnt, stösst er auf eine Verschwörung und lernt überdies seine verstorbene Frau von einer neuen Seite kennen und lieben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannei. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr



GESCHENKE MACHEN KEINEN BUCKEL WETT
Die Riesin Uluk in der Kellerbühne
Uluk ist riesig gross und von buckliger Hässlichkeit. Sie lebt einsam in ihrer Höhle. Weit weg von einem Menschendorf. Die Bewohner des Dorfes zerreißen sich das Maul über Uluk, Horrorgeschichten machen die Runde. Die Menschen wollen Uluk tot sehen. Sie hingegen will nichts lieber als ins Dorf und den Menschen ins Herz hinein und ihnen beim Errichten ihrer Häuser helfen. Sie beschliesst mit Geschenken beladen zum Dorf zu gehen, denn Geschenke lehnt kein Mensch ab. Der Hass gegenüber der Riesin ist aber so gross, dass kein noch so wertvolles Geschenk ihr die Tore öffnet. Zwei Schauspieler und zwei Musiker erzählen ein musikalisches Märchen über die Angst vorm Fremden und deren Überwindung.
Mi 15. Februar, Fr 17. Februar, Sa 18. Februar, jeweils 20 Uhr. So 19. Februar, 19 Uhr, Kellerbühne St.Gallen.
Mehr Infos: www.kellerbuehne.ch

THEATER

Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr
Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofcomposituer. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Flegel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Die Dreigroschenoper. von Bertold Brecht/Kurt Weill - Basler Marionetten Theater - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr
Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. Bühnenfassung: Erich Sidler > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugeordneten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr
Pink Planet. das neue Stück des Theater Bilitz thematisiert den Umgang mit der Homosexualität. Herr Hürzeler will ein Musical produzieren und ist mit Remo, dem Regisseur des Musicals, auf der Suche nach jungen Leuten, die tanzen und singen können. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20:15 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casintheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Gespräch. Führung: Vor den Werken in der Ausstellung mit Gianfranco Verna, Galerist, Zürich. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

KINDER

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch "Der Teddy und die Tiere" von Michael Ende > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 10 Uhr

FREITAG 17.02

KONZERT

Cambalokonzert. mit Mako Yamazaki (Cambalo) und Mika Kamiya (Bratsche). Werke von G.Ph. Telemann, P.A. Soler, J.S. Bach > Waaghaus St.Gallen, 19:30 Uhr
The New Trio. Musik im Grenzbereich. > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 20 Uhr
The Old School. Der Bruder vom Pendleton singt bei Favez. Zusammen machen die beiden Wicky-Brüder aber ganz ruhige Musik. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Bright. Indie-Rock wie aus England. > Jugendkulturräum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr
Jeyz & Trilogy & Jeck dâ Rapper & Flo da Guaniz. Deutsche Rapper in der Halle. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Malcolm Green. Einst war er stolzer Besitzer einer Schallplatte der Polizeimusik. Jetzt steht er wieder selbst auf der Bühne. > Limette-Club St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Mitsutek. Minitech. > Tankstell Bar St.Gallen,
Dance Free. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
DJ Mista KlegaZz. BrazilElectroFunkyGrooves mit
DJ Mista KlegaZz. > Freihof Altstätten SG, 20:30 Uhr
Duell der Plattenleger. Malerkollegium vs. SP
Winterthur > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr
Discotime. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr
Pop Shots. Discomusik aus den Siebziger, Achtziger
und Neunziger > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen,
22 Uhr
The Pitchy & Scratchy Show. Hip-Hop issue
nr. 1: The Beginning > Albani Music Club Winterthur,
22 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Alphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
Diarios de Mottocicleta. Regie: Walter Salles, USA, D, Brasilien 2004, Oscar 2005 > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr
Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwobenen Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
NTSC. Fünf Wochen lang zog Roland von Tessin filmdurch Tokio und verarbeitete das Material mit Musik des Jazzpianisten Fabian Müller zu einer eindrücklichen audiovisuellen Reise. Apollo und local_form records laden zur Premiere. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
NTSC - eine audiovisuelle Produktion. local_form records und versatile mincer präsentieren im Rahmen eines Apollo-Abends den Kurzfilm NTSC. Ein Experiment, Tokio ungewohnt und in einer eigenwilligen Videosprache zu zeigen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr
Snow Cinema. Zwei packende Filmserien, winterliches Schneegestöber. Und alles was sonst dazu gehört: Party-Food, Hüttenspass, Showtruck mit Bar und und und. > Talstation Sântis-Schwebbahn AG Schwägalp, 17 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr, 20 Uhr
Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. Bühnenfassung: Erich Sidler > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofcompositur. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Flegel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Die Dreigroschenoper. von Bertold Brecht/Kurt Weill - Basler Marionetten Theater - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr
Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Proebühne, 20 Uhr



GUT DING HAT WEIL Guterdinge in der Grabenhalle

Letzten Juni war in diesem Heft auch von Guterdinge zu lesen. Nebst knapp 50 anderen Stuben- und Hinterzimmermusikern sandten sie eine Demo-CD ein. In der Zwischenzeit haben die alternativen Rock'n'Roller aus St.Gallen ihr Repertoire richtig aufgenommen und von Big Olfr M. Guz konsequent und aber auch liebevoll sezieren und abmischen lassen. Jetzt stellen sie ihre Debut-CD «Für den kleinen Hunger» schwitzend und lebendig der Öffentlichkeit vor. Verschiedene DJs werden den Guterdinge-Kosmos mit Musik aus dem Abspielgerät abstecken und passend zum Konzert den Abend vervollständigen.
Sonntag, 12. Februar, 18 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Die Riesin Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesin, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugedachten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr
Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstatthöhle Bregenz, 20 Uhr
Pink Planet. das neue Stück des Theater Bilitz thematisiert den Umgang mit der Homosexualität. Herr Hürzeler will ein Musical produzieren und ist mit Remo, dem Regisseur des Musicals, auf der Suche nach jungen Leuten, die tanzen und singen können. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 20:15 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Out of Hüffelsheim. Stand-Up-Comedy mit Matthias Jung > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr
Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Tricololas. Frauen-Power-Kabarett > Restaurant Lion Bischofszell, 20:30 Uhr

KUNST

Marlies Allenspach Mäusli. Vernissage > Beratungsstelle für Familien St.Gallen, 18-21:30 Uhr

VORTRAG

Sukkulenten des südlichen Afrikas. Vortrag mit Walter Dyttrich > Botanischer Garten St.Gallen, 19:30 Uhr
Tibet. Paul Roos, von Beruf Architekt, war auf seinen Reisen in Nord- und Südamerika, in der Sahara und vor allem im Himalaya und in Tibet immer auch fotografisch tätig. Tibet ist das Thema dieser Lichtbilder-Sinfonie. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

SAMSTAG 18.02

KONZERT

Appenzeller Abend. mit der «Appenzeller Frauenstrichmusik» > Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr
Death Metal Night. Mit Nocte Obducta, Lunar Aurora, Darkspace und Forest Of Fog > Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Emergenza. Ein Bandcontest, die erste Runde. Die Zuschauer entscheiden wer weiter kommt, das ist gelebte Demokratie. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
Musique Simili: Pique-Nique. Das 1996 gegründete franko-helvetische Quartett Musique Simili widmet sich der Kleinkunst. Auch in ihrer achten CD, die zu einem opulenten musikalischen «pique-nique» einlädt, bezaubern die vier Multiinstrumentalisten durch Charme und Originalität. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr
Vettermusic. Vetter - Das sind: Frank Vetter, Alex Steiner, Thomas Züllig. Die drei Musiker schaffen es mit ihrem vielfältigen Repertoire dem Zuhörer Groove und Feeling zu vermitteln (18.30, Hauptversammlung Verein Assel-Keller) > Assel-Keller Schönengrund, 20:15 Uhr
Dirty Roosters. the older the harder > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr
Would. Volkslied meets Blues, Jazz und Bossa Nova. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
Giodim - GJP Konzertiip! Rätomanische Volksmusik mit Szila und Musiker von Ils Franzlis da Tschlin > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Mark Hauser & Mambology. feat. Heriberto «Heri» Paredes. Mark Hauser und Mambology vermischen die Welt der lateinamerikanischen Musik mit der des Jazz. Das Projekt wurde 1998 vom Saxophonisten Mark Hauser anlässlich eines Konzerts am Jazzfestival in Mexiko City ins Lebens gerufen > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 21 Uhr
Radio 200000. Rapper aus der Fankurve des FCZ heraus entstanden. Mit Zürichslang bringen sie Hip-Hop-Teenies und Rockveteranen zum Händchen halten. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr
Taste Punkrock-Tour. Mit Fuzzy Index, The Scouts, Bredford. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Albani Karaoke Nite. > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr
Pandemonium. Gothik-Wave-Electro-Party > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr
Dub Club. Frank S, Vodka und Whitemoon > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr
Wonder Disko. DJs Opera, Rainbow, Skyguide, Moonshine. Special Guest: Scaramanga > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwobenen Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungsdrama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend - von der schmerzhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Snow Cinema. Zwei packende Filmserien, winterliches Schneegestöber. Und alles was sonst dazu gehört: Party-Food, Hüttenspass, Showtruck mit Bar und und und. > Talstation Sântis-Schwebbahn AG Schwägalp, 17 Uhr
The Constant Gardener. In Kenya wird Tessa, die junge, idealistische Frau des britischen Diplomaten Justin Quayle, ermordet. Als Justin selbst zu ermitteln beginnt, stösst er auf eine Verschwörung und lernt überdies seine verstorbene Frau von einer neuen Seite kennen und lieben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannei. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

>>> **Kino im Schnee:** 17. Februar, 17 Uhr, Talstation Sântis

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probehühne, 20 Uhr

Die Riesin Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesin, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfüm de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfüm de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Monopoly - verlieren verboten!. Ein Theater über die Lust nach Macht, die Macht des Spiels und das Labyrinth, das sich Leben nennt. Amor, Venus & Koller > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugeordneten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Lukas Rohner: Jardin botanique. Das neue Soloprogramm von Lukas Rohner ist ein multimediales Bühnenstück im spannenden Dreieck von Klang, Bild und Wort: Neu erfundene Typophone lassen geschriebene Worte erklingen und konkrete Poesie wird zur Partitur. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Unter Eis. von Falk Richter. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casintheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Annemarie Hasler/Beat Soller. Vernissage; Emotionen - Gefühle und andere Regungen (Malerei) > il pennello Kunstmarkt Rorschach, 11 Uhr

VORTRAG

Lieben und fürchten. Die Winterthurer Kulturwissenschaftlerin Dr. Waltraut Bellwald über die wechselhafte Beziehung der Menschen zu den Tieren > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Dornröschenkind. Figurentheater Margrit Gysin nach dem Märchen der Brüder Grimm. Dieses Dornröschen ist nicht allein, wenn es in den hundertjährigen Schlaf fällt. Eine Puppe wacht über ihm. Diese ist aber äusserst aktiv und nimmt einen Teil der Geschichte vorweg. > Assel-Keller Schönengrund, 14 Uhr

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr



VOM CONTEST IN DIE CLUBS

Bright im Flon
Im letzten Jahr gewann Bright den Nachwuchswettbewerb am Open Air Tufertschwil. Jetzt sind sie auf der Startseite der Website des genannten Festivals zu sehen. Glücklicherweise strahlend. Nun liegt auch ihre erste Single vor: Turning Point heisst sie. Vielleicht ist damit der Sieg gemeint. Vielleicht aber ist damit auch die Abkehr vom Schülerbandasein an Contests auf Landwiesen hin zur schwitzenden Rockband in rauchigen Clubs gemeint. Bright schwingen fröhlich die Gitarren im Namen des Indie-Rock. Hoffentlich tun sie noch lange.

Freitag, 17. Februar, 20.30 Uhr, Flon St.Gallen. Mehr Infos: www.flon-sg.ch

Kinder Spielboden Kasperletheater. mit den Geschichten «Kasperle und der Schneemannwettbewerb» und «Kasperle feiert Fasching». > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

SONNTAG 19.02

KONZERT

Lied am Sonntag. mit Vladimir Baykov > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

Trio Clab. (Appenzeller Winter), das Holzbläser-Ensemble spielt Werke von Mozart, Beethoven u.a. > Restaurant Bären Grub AR, Saal, 16 Uhr

Trio Artemis. Katja Hess (Violine), Bettina Macher (Violoncello), Myriam Ruesch (Klavier) - Werke von D. Schostakowitsch, F. Schubert, A. Piazzolla, J. Palch-ebel, J. Brahms, Gabriel Fauré u.a. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 17 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bob-Event. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 17 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmemacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr, 19 Uhr

Ostschweizer Werkschau Block I. Ostschweizer Regietalente gewähren spannende Einblicke in ihre neusten Arbeiten. Eine Jury prämiert den Siegerfilm mit dem Kinomäleon. Eintritt frei. > Kinok St.Gallen, 14 Uhr

Ostschweizer Werkschau Block II. Ostschweizer Regietalente gewähren spannende Einblicke in ihre neusten Arbeiten. Eine Jury prämiert den Siegerfilm mit dem Kinomäleon. Eintritt frei. > Kinok St.Gallen, 16 Uhr

THEATER

Die Riesin Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesin, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr

OPER

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr

Peter Shub. Einer der weltbesten Pantomimen kommt ins Toggenburg. Das Herz wird weh tun vor Lachen > Mehrzweckgebäude Chuchitobel Wildhaus, 19-21 Uhr

KUNST

Die Umwelt in Dialogen sehen. Führung; Kunstwerk und Umgebung im Zusammenspiel. Am Beispiel von Carl Andre und anderen Hallen-Künstlern > Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Tierisch auffällig - wie sich Menschen und Tiere in Szene. Führung; Führung durch die Sonderausstellung «Grösser, schöner, stärker». Für Senioren mit anschliessendem Kaffeetrinken > Naturmuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

Verführung zum Flirt. Führung; Vielfalt in der Fächerkunst. > Rosgartenmuseum Konstanz, 15 Uhr

LITERATUR

Hugo Loetscher/Theaterprojekt. Predigt des Schriftstellers Hugo Loetscher unter dem Titel: Was heisst es, ein Fremder zu sein. Danach zeigt das Theaterprojekt das Stück "Zwischenland", ein Stück um Nähe und Fremde (im Rahmen der Finissage zur Ausstellung von Meinrad Schade) > Kulturforum Amriswil, 11 Uhr

Die Möwe. von Anton Cechov. Einführung in die Komödie anhand des Briefwechsels zwischen Anton Cechov und Olga Knipper. > Dorfbibliothek Herisau, 11:10 Uhr

KINDER

Ein Tag für den kleinen Bären. Figurentheater für Kinder ab drei Jahren - Spiel und Musik: Margrit Gysin und Michael Huber. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadttheater, 11 Uhr

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Clownfrau Blombiene. Manège frei für Blombiene und Filou. > Kammgarn Schaffhausen, 15 Uhr

Die kleine Hexe. Ein Schattentheater frei nach der Geschichte von Ottfried Preussler. > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 16 Uhr

MONTAG 20.02

CLUBBING | PARTY

Le-Schwu. Am anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein auftrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannei. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probehühne, 20 Uhr

Minna von Barnhelm. Lustspiel von G. Lessing. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

		Türöffnung
MI.01.	Double Load Konzerte mit: HSG BIG BAND Support: RUNDUNK anschliessend Party	19.30 Uhr
DO.02.	HALLENBEIZ Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong mit: DJ ST.A.S. (Steinbock / Ambiance / Karibik - Sound)	20.30 Uhr
FR.03.	INDIE - NIGHT DJ's spielen Stereophonics, The Killers, Foo Fighters, Green Day, Mando Diao... dazwischen Live - Konzerte mit: 22.15 Uhr: GLASS 23.30 Uhr: WHYSOME	21.00 Uhr
SA.04.	Konzerte mit: FAIR HAVEN THE PORCUPINES TIME BRIDGE Rock - Konzerte mit drei Bands aus St. Gallen und Canada	20.00 Uhr
MO.06.	DICHTUNGSRING SG Nr. 4 Infos auf www.grabenhalle.ch	20.00 Uhr
DO.09.	Ein kleines Konzert # 28 Infos auf www.grabenhalle.ch	21.00 Uhr
FR.10.	Konzert mit: BASCHI mit neuem Album „Irgendwie.Held“ auf Tour	20.00 Uhr
SA.11.	HipHopShows.ch presents Konzert und Party mit: BREITBILD & Guests Support: GLICHGWICHT und MILCHMAA Aftershow - Party mit: DJ JESAYA (Vinylcutterz) MIKE STEEZ (Urban-Itch.com)	21.00 Uhr
SO.12.	Wilde Enten Musikproduktionen präsentieren Konzert mit: GUTERDINGE Plattentaufe des Debut - Albums der St. Galler Alternative Rockband	18.00 Uhr
DO.16.	HALLENBEIZ Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong	20.30 Uhr
FR.17.	HipHop German Spezial Konzerte mit: JEYZ (D / Bozz - Music) TRILOGY JECK DÄ RAPPER FLO DA GENIUZ Aftershow - Party mit: DJ's DREETONE / SUGE / CROSSFINGER	20.30 Uhr
SA.18.	Taste Punkrock Tour Konzerte mit: FUZZY INDEX THE SCOUTS BREDFORD	20.00 Uhr
DO.23.	Ein kleines Konzert # 29 Infos folgen auf www.grabenhalle.ch	21.00 Uhr
FR.24.	HipHop Konzerte und Party mit: RHYMIN SIMON (Royalbunker) VOKALMATADOR (Krasscore) SHA - KARL (Big - Bud) PLAETTER PI (Big - Bud) MICHAEL MIC (Big - Bud) KONSUMTHERAPIE (CH - Chaschtä) anschliessend After - Party	21.00 Uhr
SA.25.	Burg Clanx Festival Party Konzerte mit: LOS BANDIDOS (ZH / Tequila - Punk) SUNDIVER (SG / Indie) BASISLAGER (TG / Rap) Aftershow - Party mit DJ FLOW	19.30 Uhr



MUSEUM IM LAGERHAUS

Davidstrasse 44, CH-9000 St.Gallen
Tel. 071 223 58 57 / Fax 071 223 58 12
www.museumimlagerhaus.ch

Bis 5. Februar 2006

Das wunderbare Universum von Pya Hug

20. Februar – 16. April 2006

Philippe Saxer – zutiefst existenzielle Kunst
Pierre Kocher (Pilou) – Vom Ei zum Menschen

Führungen

Sonntag 5. März und 2. April, je 10.30 Uhr

Kinder entdecken und malen einen Menschen
Mittwoch, 8. März, 14.30 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr

BCF PARTY

25 FEBRUAR 2006
GRABENHALLE
ST GALLEN

TÜRÖFFNUNG 20H
AFTERPARTY MIT DJ.FLOW BIS 3H
VORVERKAUF BRORECORDS SG

LOS BANDIDOS
TEQUILA-PUNK ZH

SUNDIVER
INDIE SG

BASISLAGER
RAP TG

Dienstag 21.02

Konzert

Franui - Ende vom Lied. Die aus Osttirol stammende Musicbanda Franui wurde bekannt, weil sie mit dem Instrumentarium einer dörflichen Tanzkapelle Trauermärsche spielt (Instrumente: Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tuba, Kontrabass, Hackbrett, Harfe, Gitarre, Akkordeon) > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Tschäss & Wööscht. Live Jazz und Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

Clubbing | Party

Bob-Event. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 17 Uhr
Dr. Brunner & Schwester Stefie. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Film

Der Schuss von der Kanzel. Nach C.F. Meyer und Emil Hegetschwiler. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
Imaginäre Architektur - Der Baumeister Hans Scharoun. Hans Scharoun war einer der bedeutendsten Vertreter der modernen Baukunst. Seine Hauptwerke - die Philharmonie und die Staatsbibliothek in Berlin - schwören jeglichem Pathos ab. Der Zürcher Architekt Diego Peverelli führt am Dienstag, 21. Februar, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Theater

Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr

Oper

Tosca. Oper von Giacomo Puccini. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Kabarett

Désirée Nick. Désirée Superstar - Sturzgeburt einer Legende > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Literatur

Katalogpräsentation. und Lesung mit Matthias Kuhn - Klangperformance mit Denise Kronabitter, Marco Sele, Arno Oehri (im Rahmen der Ausstellung: Arno Oehri - the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation) > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

Vortrag

Europäische Identitäten. Migration und die Suche nach dem «Anderen», Vortrag und Diskussion mit Monique Eckmann (Genf) > Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr



WIENERLIEDERABEND
Theater parfin de siècle im Fabriggli
Die Wiener Schauspielerin Regine Weingart präsentiert Lieder und Texte über die Stadt der Träume, der Musik, des Schmähns, der schönen Madeln, der Liebe und des Weins. Mit Sâmi Forrer am Bass, Patrick Froidevaux an der Gitarre und Sigi Rogger am Akkordeon. Regie: Arnim Halter. Die melancholisch-kritische Revue «Ich suach's Paradies, wurscht wo's is!» nimmt sich vorwiegend der neueren Wienerlieder von Heller bis Neuwirth an und gibt Einblick in die Wiener Seele und die charakteristischen Eigenheiten des «Parade-Wieners».
Freitag, 24. Februar, 20 Uhr, Werdenberger Kleintheater Fabriggli. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

Diverses

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr
Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

Mittwoch 22.02

Konzert

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr
Werner Hasler & Kamilya Jubran. CH/Palästina. Sie präsentieren ihr neues Album «Wameedd» > Kraftfeld Winterthur, 20:30 Uhr

Clubbing | Party

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck - kiffen, siffen, Bier und Trips: Unanständige E-Gitarren around the midsixties mit Infrasteff Signer > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr
Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

Film

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Theater

Hänsel und Gretel. am Sgaramusch-Festival. Werkschau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 15 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Oper

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Kabarett

Werner Brix: Unter Zwang. Kabarett. Liebes Publikum! Trotz meiner Bitte an die Veranstalter, die Premiere meines neuen Programms zu verschieben, um meine völlig unerwarteten psychischen Probleme in Ruhe aufarbeiten zu können, zwingt man mich zur Termineinhaltung. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Kunst

Fallensteller. Führung; Deutsche Arbeiten auf Papier seit 1960. Führung mit Kristina Gersbach (Helmut Dörner) > Kunstmuseum Winterthur, Graphisches Kabinett, 12 Uhr

Literatur

Corinne Holtz. Die DRS2-Musikredaktorin liest aus ihrem Buch «Ruth Berghaus, ein Porträt». Moderation: Bettina Auer. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr
Désirée Nick. Die Kabarettistin liest aus «Gibt es ein Leben nach 40?» > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Vortrag

Begegnung mit Jon Fosse. In der zweiten März-Hälfte gelangt Jon Fosses Stück «Winter» als Eigenproduktion der Kellerbühne zur Aufführung. Rainer Fiedler, Karen Bruckmann und Matthias Peter stellen dem Publikum den literarischen Kosmos des Autors vor. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Kinder

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Diverses

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr
Standpunkt-Treff. > Restaurant Sternen Speicher, 20 Uhr

DONNERSTAG 23.02

KONZERT

Andreas Vollenweider. der Lockenkopf mit verzaubernder Harfe > Kammgarn Schaffhausen, 20 Uhr
jazz:now: Makaya and the New Tsotsis . Makaya kommt nochmals, diesmal mit seinen New Tsotsis zu denen die in Frauenfeld längst bekannten Andy Scherrer und Stephan Kurmann gehören sowie die noch zu entdeckende, sehr eigenständige und virtuose Pianistin Vera Kappeler. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 20:15 Uhr
Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum. Freihof Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum und Drum 'n' Base der derben Sorte. Spezielle Absinthe Drinks runden die grüne Atmosphäre ab. > Freihof Altstätten SG, 20:30-3 Uhr
Eastside 3 JAZZcafé. Neues, feuriges Pianotrio mit schillernden Musikerpersönlichkeiten aus Eastside-CH > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr
Ein kleines Konzert #29. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Flü. Musique détente > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
DJ Klegazz. Brazil und Elektro > Krempel (Zentrum Neu) Buchs SG, 20 Uhr
Studenten-Night. Trinken mit gescheiten. > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr
Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum. Freihof Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum und Drum 'n' Base der derben Sorte. Spezielle Absinthe Drinks runden die grüne Atmosphäre ab. > Freihof Altstätten SG, 20:30 Uhr
Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr
ZHW Halftime Time. Wenn Studenten feiern > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr
Soul Factory. R'n'B Soul mit B4Real > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Dunkle Filme im dunklen Monat. Eine wilde Collage unheimlichen Filmschaffens erwartet die Besucherinnen im Projekttraum exx. > Projekttraum exx St.Gallen, 20 Uhr
Imaginäre Architektur - Der Baumeister Hans Scharoun. Hans Scharoun war einer der bedeutendsten Vertreter der modernen Baukunst. Seine Hauptwerke - die Philharmonie und die Staatsbibliothek in Berlin - schwören jeglichem Pathos ab. Der Zürcher Architekt Diego Peverelli führt am Dienstag, 21. Februar, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
On a Clear Day. Der erste Langspielfilm der irischen Regisseurin Gaby Dellal ist ein Arbeitslosen-Feelgood-Movie in der Tradition von Peter Cattaneos «The Full Monty» und Stephen Frears' «The Van». > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. > Areal schoeller Zweiten Bregenz, 20 Uhr
Snow White. am Sgaramusch-Festival. Werkschau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Désirée Nick. Désirée Superstar - Sturzgeburt einer Legende > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Kultur am Nachmittag. Führung: Führung durch die Ausstellung «Verwandlung-Alltag, Kunst und Religion bei den Amazonas-Indianern» > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

VORTRAG

Feierabend im Museum. Gespräch mit beteiligten Künstlerinnen und Künstlern (im Rahmen der Ausstellung: Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr
Farben unserer Erde. Borneo, Malaysia, Australien, arktisches Kanada, Namibia, Südafrika, Schweiz. Bild- und Musik-Event von Urs Lüthi und David Plüss. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 20 Uhr

DIVERSES

Schnitzelbank-Abend. Auf Initiative der Fasnachtsgesellschaft kehrte letztes Jahr die St. Galler Fasnacht in die Kellerbühne, einen ihrer Geburtsorte, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 18:30 Uhr
Café Philo. Renaissance einer philosophischen Gesprächskultur mit Christian Schweiger, freier Philosoph & Arzt. > Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FREITAG 24.02

KONZERT

Everest & RM47. Electro aus Bern. Lärmige und düstere Electronica aber betanzbar. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr
DJ Sippi & Friends. Hip-Hop vom Feinsten mit DJ Sippi & Friends. > Freihof Altstätten SG, 20:30-3 Uhr
Jean Paul Brodbeck Trio. Das Pianotrio der Spitzenklasse präsentiert die neue CD «Ground» > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr
Rhymn Simon & Vokalmatador. Die weiteren Helden dieser Hip-Hop-Party: Sha-Karl, Plaetter Pi, Michael Mic und Kosnumtherapie. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

b.unreal and real friends. Secret lover tunes. > Tankstell Bar St.Gallen
DJ Goldmund. Jazz, Funk und Soul. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr
DeepDub. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr
Discotime. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr
Funkysoulfulphatbeat. > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr
Nachtflohmarkt. Rumstößern und Bier trinken > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr
DJ Set Gatsas/Goeldin/Möslang > Syrano Bar, 20 Uhr



BERGTANZ

Everest im Hafenbuffet

Die Berner fahren zum zweiten Mal nach Rorschach. Mit Rheinhold Messmer und hohen Bergen haben die zwei von Everest nichts an der Kappe. Obwohl, das Cover ihrer Platte zielt das allseits geliebte Matterhorn, liebevoll von den Grafiker-Legenden vom Büro Destruct in Szene gesetzt. Das macht Sinn – ist das Matterhorn doch ein schöner Berg für alle, die nicht auf Berge steigen. Everest machen intelligente Tanzmusik für alle Tanzwütigen, die nicht tanzen. Sound, der sich zwischen lärmiger und düsterer Electronica bewegt. Dazu druckvolle, prägnante Sets zwischen Noise und Dancefloor. Im Anschluss beweist das Duo Sir Hillary und Norgay Tensing seine DJ-Künste.

Freitag, 25. Februar, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

FILM

Jeune Homme. Nach «Sternenberg» spielt der Schweizer Regisseur Christoph Schaub über den cineastischen Röschtigraben: Im Welschland spielt seine Geschichte eines 18-jährigen Deutschschweizers, der sich als männliches Au-pair zunächst den Ansprüchen seiner Eltern und des Lebens entziehen will. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr
Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmemacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in eine ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 23 Uhr
The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannei. > Kinok St.Gallen, 20:15 Uhr

THEATER

Kapitän Engel Spinne. am Sgaramusch-Festival. Werkschau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 19 Uhr
Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probephühne, 20 Uhr
Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. > Areal schoeller Zweiten Bregenz, 20 Uhr
Wienerliederabend. I suach's Paradies, wurscht wo's is! Ein collageartiger Streifzug durch das alte und das neue Wien mit Regine Weingart und Sämi Forrer (Bass), Sigi Rogger (Akkordeon), Patrick Froidevaux (Gitarre). Regie: Armin Halter > Werdenberger Kleintheater Fabrigg Buchs SG, 20 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater. > Stadtheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

OPER

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehretheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Teatro Matto: Kleine Engel. Ein heiter poetisches Plädoyer für die Grenzenlosigkeit der Imagination zweier Gestrandeter, die in einer gottverlassenen Gegend unbeirrt daran glauben, dass es hier oder anderswo noch etwas Besseres gibt. > Chällertheater im Baronenhaus Wil SG, 20:15 Uhr
Thomas Stipsits in Griechenland. Kabarett. Nachdem es in Stinatz noch immer kein Freibad gibt, bleibt dem Stipsits-Bua als letzter Ausweg nur mehr Griechenland. Sonne und Strand, Mythos und Meer. Und mitten drin unser junger Stinatzler. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

LITERATUR

Neue Vahr Süd. Diana Dengler und Marcus Schäfer vom Theater St.Gallen und der Musiker Willi Häne durchkämmen Sven Regeners zweiten Lehmann-Roman «Neue Vahr Süd». Hänes Akkordeon verpasst der Alltagsprosa ihren Soundtrack mit Songs von Regeners Band Element of Crime. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 20:15 Uhr

VORTRAG

Die Bibel als Bilderbogen. Historienbibel aus der Werkstatt von Dieboldn Lauber in Hagenau um 1450. Referent: Rudolf Gamper > Kantonsbibliothek Vadana St.Gallen, Ausstellungssaal, 13 Uhr

DIVERSES

Spätschicht. Kunst, Essen, Musik, Film und Theorie mit Open End. > Neue Kunst Halle St.Gallen, 19 Uhr

Besuch: Hans Fässler. Jürg Niggli spricht mit dem St. Galler Buchautor Hans Fässler, dessen «Reise in schwarz-weiss. Schweizer Ortstermine mit der Sklaverei» teil einer beginnenden Debatte über die schweizerische Beteiligung an der Sklaverei darstellt. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

SAMSTAG 25.02

KONZERT

Burg Clanx Festival. Das kleine Open Air feiert drin: Mit Alleinsam, Los Bandidos, Sundiver und Basislager. > Grabenhalle St.Gallen

Backyard Blues Connection. Die Band wurde anfangs der 90er Jahre im Zürcher Oberland gegründet. Die musikalischen Wurzeln der vier Musiker reichen auf den schwarzen Blues(rock) von Albert und Freddie King, also auf den British Blues der 60er/70er Jahre zurück. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

1 Jahr FBI. Bereits nach einem Jahr eine legendäre Veranstaltung. Austin Powers goes Freihof. > Freihof Altstätten SG, 20:30 Uhr

Etnies fast forward tour. Skater- & Boarder-event > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

Sorgente. Groove is in the heart, aber auch in the soul und in the funk > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 21 Uhr

The Servant. Düsterer Pop der es in Italien und Frankreich in die Charts schafft. Dieser Pop groovt drum vermutlich auch. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

NoëA. mit multi-kulturellem Hintergrund > Catwalk Music-Bar St.Gallen, 21:30 Uhr

Denyo. Hip-Hop geht Pop und bleibt sich selbst. Unterwegs mit dem DJ der Beginner, DJ Mad > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bob-Event. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 17 Uhr

African Sunshine Party. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Scott Hendy & Diesler. Zwei britische Plattenleger: Hip-Hop, Funk, Soul und Breaks > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

DJ Stefano Masterfunk. Deep House. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr

Tango Argentino. Tango Argentino > Tango Almácén (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr

Dance Night mit den Taxisdancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

Globaldance. DJs g-ri & m/lou > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Salsa Tropic. Bachata, Salsa und Merengue > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

Tango Argentino. Mit David Tobias Schneider > Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

This is.. Hot in the City. Hip-Hop-Party > Albani Music Club Winterthur, 22:30 Uhr

FILM

Cineclub: Maria, Ilena eres de gracia. der starke Film von Joshua Marstons, der mit viel Glaubwürdigkeit den Weg einer Drogenkurierin aus Lateinamerika aufzeichnet. Spanisch mit englischen Untertiteln > Kultur Cinema Arbon, 19:30 Uhr

Dead Man. Film des Monats mit Johnny Depp. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr



DER TRAUM VOM JOB
Kleine Engel im Alten Zeughaus Herisau
Den richtigen Job zu haben, kann wie Fliegen sein. Keinen Job zu haben dagegen kommt einem Absturz gleich. «Kleine Engel» schildert das Klammern an Hoffnung und die Suche nach dem ganz alltäglichen Glück, auf das alle Anspruch haben: Arbeit. Das Gefühl, federleicht und doch mit beiden Beinen auf dem Boden einer Gesellschaft zu stehen. Die Suche nach einer Existenz ohne Überlebensängste. «Kleine Engel» thematisiert das Erwachsenen-Problem der Arbeitslosigkeit und den kindlichen Glauben an Engel, den lebenslangen Traum vom Fliegen. Erzählt wird die Geschichte von Engeln, deren Flügel im irdischen Arbeitslosensumpf stecken geblieben sind – ein leises und heiter-poetisches Plädoyer für die Grenzenlosigkeit der Imagination.
Samstag, 25. Februar, 20:30 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmemacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

On a Clear Day. Der erste Langspielfilm der irischen Regisseurin Gaby Dellal ist ein Arbeitslosen-Feelgood-Movie in der Tradition von Peter Cattaneos «The Full Monty» und Stephen Frears' «The Van». > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verweist, wird Carol Opfer ihrer psychischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in eine ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 23 Uhr

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannei. > Kinok St.Gallen, 20:15 Uhr

THEATER

Wolf unterm Bett. am Sgaramusch-Festival. Werkschau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 19 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probephöhne, 20 Uhr

Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. > Areal schoeller Zwellten Bregenz, 20 Uhr

Teatro Matto. Ein leises und heiter-poetisches Plädoyer für die Grenzenlosigkeit der Imagination. > Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzeh-theater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Monopoly. Amor, Venus & Koller > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Andreas Thiel und Papillon: Neues Programm. Politsatire. Andreas Thiel sieht nur aus wie ein Engel, seine Worte ind teuflisch provokativ. Ins Chössi kommt er mit seinen neuen Musikern Papillon (Michael Gieritz, Piano, und Giovanni Reber, Violine). > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

TANZ

Getanzte Bilder. Ballettimpressionen zu Bildern von Erich Feldkircher, getanzt von SchülerInnen aus den Tanzklassen der Musikschule Bregenz > Theater am Kornmarkt Bregenz, 19 Uhr

KUNST

Andrea Gerster Klaus Schmetz. Vernissage; Mimosa fliegt. Skulptur und Text > Galerie Adrian Bleich Arbon, 17-19 Uhr

KINDER

Rotkäppchen. Clowneskes Märchenspiel ab fünf Jahren. Herbert und Mimis neues Abenteuer führt sie in die Welt der Märchen. Wie schön ist es doch, der Grossmutter Obst und Kuchen zu bringen, findet Mimi. Gesagt, getan. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES

Gottesdienst Vernarrt III. Gottesdienst im Rahmen der «samstags.kirche - kulturszenen im gottesdienst». Mit Föbüs, Föbinen, Ad-Hogg-Guggen Rotmonten, R. Lutz (Orgel), Pfr. Chr. Sigrist, Pfr. C. Boetschi (Gestaltung) > evangelische Kirche St.Mangen St.Gallen, 17:30 Uhr

Schnitzelbank-Abend. Auf Initiative der Fasnachtsgesellschaft kehrte letztes Jahr die St.Galler Fasnacht in die Kellerbühne, einen ihrer Geburtsorte, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 18:30 Uhr

SONNTAG 26.02

KONZERT

Organ Spectacular. Orgelmusik zum Fastnachts-sonntag. Mit Werken von Mozart, Smetana, Mendelssohn-Bartholdy > Kathedrale St.Gallen, 17:30 Uhr

1 Jahr FBI. Bereits nach einem Jahr eine legendäre Veranstaltung. Austin Powers goes Freihof... > Freihof Altstätten Altstätten SG, 20:30-3 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chillifunk. Hot Funk and Chillifood. Gee-K und Freunde jamen live > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr



kultur · restaurant · hotel



SCHLOSS WARTEGG

9404 Rorschacherberg

Vorverkauf / Reservation: Tel. 071/858 62 62 kultur@wartegg.ch
Busrückfahrt Rorschach HB inkl. (bitte reservieren)

So, **5. Februar** 18 Uhr **Omri Ziegele und Irene Schweizer.** Wohl eines der explosivsten Duos des aktuellen Jazz
 Fr, **17. Februar** 19.30 Uhr **Zupfmusig.** Niklaus Loosers heimisches Zupfensemble im Schloss Wartegg. **Kollekte**
 Sa, **25. Februar** 20 Uhr **H.-J. Rickenbacher, Tenor, G. Ungerer, Klavier.** Schuberts Schwanengesang und Impromptus



Limette café - musik bar - club, Linsebhülstrasse 37, 9000 St. Gallen, Tel 071 220 10 21

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 16.30 - 24.00 - Freitag - Samstag 16.30 - 01.00/03.00 - Sonntag geschlossen

Restaurant Limon, Linsebhülstrasse 32, 9000 St. Gallen, Tel. 071 222 95 55, mittelmeer@limon.ch, www.limon.ch

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 09.00 - 24.00 - Freitag - Samstag 09.00 - 01.00, Sonntag geschlossen

			<p>1- last days</p> <p>2- darshan - die umarmung</p>
<p>Cinema www.kinok.ch Grossackerstrasse 3 9006 St.Gallen T +41 71 245 80 68 / F 245 80 89 Bus N° 1 & 7 St.Fiden</p>			<p>3- rois et reine</p> <p>4- the corporation</p>

FILM

Imaginäre Architektur - Der Baumeister Hans Scharoun. Hans Scharoun war einer der bedeutendsten Vertreter der modernen Baukunst. Seine Hauptwerke - die Philharmonie und die Staatsbibliothek in Berlin - schwören jeglichem Pathos ab. Der Zürcher Architekt Diego Peverelli führt am Dienstag, 21. Februar, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 18:45 Uhr

Jeune Homme. Nach «Sternenberg» spielt der Schweizer Regisseur Christoph Schaub über den cineastischen Röschtigraben: Im Welschland spielt seine Geschichte eines 18-jährigen Deutschschweizers, der sich als männliches Au-pair zunächst den Ansprüchen seiner Eltern und des Lebens entziehen will. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Neues von Pettersson und Findus. Das Chaos des kleinen Katers ärgert Pettersson gewaltig. Findus findet, dass Katzen nicht aufräumen müssen und schreibt dem König einen Brief. Denn der ist der Boss und soll Pettersson von Findus? Ansicht überzeugen. Ein neues Abenteuer für alle Findusfans! > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Opernfieber. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatschen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 11 Uhr

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnssucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannei. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Froschkönig. am Sgaramusch-Festival. Werk-schau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 11 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofcompositheur. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Flegel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die Gärtnerin aus Liebe. Wolfgang Amadeus Mozart > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr

KUNST

Familiensonntag. Führung; > Kunstmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr

Heiri Müllers «Feilträger». Spezialführung mit Vortrag von Mäddel Fuchs zur Bedeutung der Hausierer im Appenzellerland. > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 11 Uhr

Passions. Führung; English series. Ambigious motives for creating or perceiving works of art. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr



VIRTUOS AUS DEM OBERLAND

Backyard Blues Connection

Die Musik hat die geografischen Fesseln schon lange abgeworfen: leidenschaftlicher Reggea aus Zürich, Punk aus dem Rheintal, Jazz aus Herisau. Und eben, Blues aus dem Zürcher Oberland. Die Backyard Blues Connection wurde Anfangs neunziger Jahre gegründet. Inspiriert vom schwarzen Blues der Sechziger und Siebziger, von Albert und Freddie King, dem British Blues also. Seit dann heulte die virtuose Gitarre und klimperte das brillante Klavier in unzähligen Clubs und Festivals, unter anderen am Out in the Green. Also, wieder mal die Luftgitarre hervor holen und los gehts.

Samstag, 25. Februar, 20.15 Uhr, Rössli Mogelsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Die Möwe» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

DIVERSES

Kirche tanzt - Spiritueller 5-Rhythmen-Tanz. Mit Andreas Tröndle. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 10:30-13:30 Uhr

MONTAG 27.02

CLUBBING | PARTY

Le-Schwu. Am anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verweist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in eine ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 28.02

KONZERT

Regio Rock Nacht. Mit Lapse of Time, Strive und Anam Cara > Tonhalle Flawil, 20 Uhr

Tschäss & Wööscht. Live Jazz und Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Editanstalt. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Funk up my Soul. Resident DJs > Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr

FILM

Opernfieber. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatschen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Gärtnerin aus Liebe. Wolfgang Amadeus Mozart > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

TANZ

Dieses Zimmer. Es ist später Nachmittag am Heiligabend, auf Schwester und Bruder wartet das ganze Programm. Am Ende werden sie in den Betten liegen, in ihren ehemaligen Zimmern und nicht einschlafen können. Von Andri Beyeler und Tina Beyeler (Kumpane Produktion) > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Prämierung der besten Zeichnungen. Finisage; Ausstellung zum Comicwettbewerb «Umzug» von Zappadoing (Comics, Cartoons & Karikaturen) > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

VORTRAG

Nährstoffrückzug aus alten Pflanzenblättern: wie weit lohnt sich Sparsamkeit? Referentin des Jahres: Sabine Güsewell > Botanischer Garten St.Gallen, 19:30 Uhr

Indien - Mythos und Abenteuer. Dia-Multivisionsshow von und mit Thomas Bäuml > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

LITERATUR

Peter Stamm. Liest aus «In fremden Gärten» > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

Indien - Mythos und Abenteuer. Dia-Multivisionsshow von und mit Thomas Bäuml > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

MITTWOCH 01.03

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

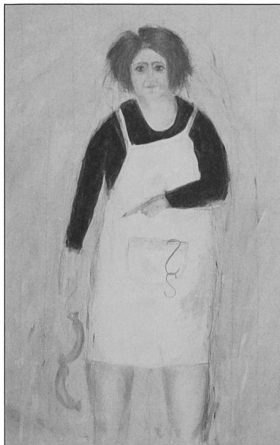
CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügeneck - in the jingle jangle morning: Bob Dylan mit Oliver Nessonson > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

>>> **Bobs Fans:** 1. März, 20 Uhr, Splügeneck St.Gallen



so what!

Die Künstlerin ann lee aus Kleinbödingen und Berlin
Bilder-Ausstellung vom 4. Februar bis August 2006

Vernissage am Samstag, 4. Februar 2006 um 17 Uhr bei **BALance netz**
Julia Onken, Psychologin und Autorin, spricht zu "Füllige Frauen"

BALance
netz St.Gallen

www.balance-netz.ch

Berufliche Ausbildungs- und Laufbahngestaltung
für Frauen · Die Kurse und die frauenspezifische
Beratung für Ihre Laufbahn
Neugasse 43 9000 St.Gallen 071 223 15 31

URBAN ISLAM

ZWISCHEN HANDY UND KORAN

25.01.2006 - 02.07.2006

DIENSTAG - SONNTAG 10 - 17 UHR

MUSEUM DER KULTUREN BASEL, AUGUSTINERGASSE 2, CH - 4051 BASEL, WWW.MKB.CH, WWW.URBANISLAM.CH

(→Museum der Kulturen. Basel.)

Rembrandt

Seine Epoche, seine Themen,
seine Welt

Der Meister der Radierkunst
im Spiegel der Malerei

des Goldenen Zeitalters

Kunstverein St.Gallen

Kunstmuseum

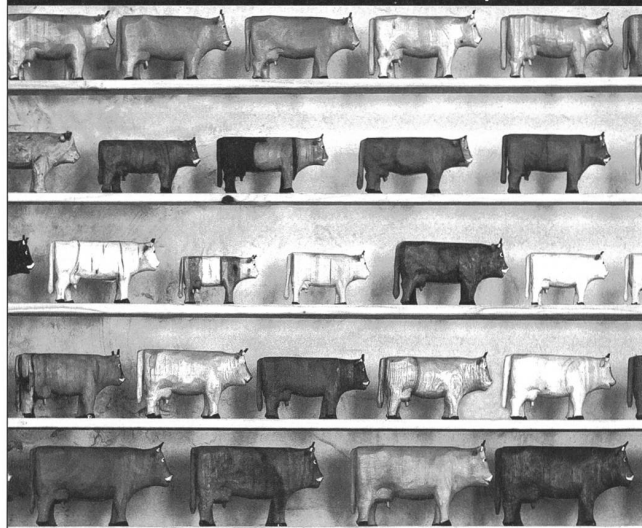
26. Nov. 05 - 26. März 06

Kunstmuseum
Museumstr. 32
CH-9000 St.Gallen
Dienstag bis
Freitag
10 bis 12 Uhr
14 bis 17 Uhr
Mittwoch
bis 20 Uhr
Samstag/Sonntag
10 bis 17 Uhr
kunstmuseumsg.ch

«Rüef de Bruune!»

Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller, Urnäsch

12. Februar bis 16. April 2006



Sonntag 26. Februar 2006, 11 Uhr

Heiri Müllers „Feilträger“

Spezialführung mit Vortrag von Mäddel Fuchs zur Bedeutung der
Hausierer im Appenzellerland.

Täglich geöffnet 10 - 12 Uhr, 13.30 - 17 Uhr, Sonntag 10 - 17 Uhr
Montagsmorgen geschlossen

Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, Tel. 071 368 50 56
www.appenzeller-museum-stein.ch



700 FRAUEN AN DER UNI

FrauenVernetzungsWerkstatt an der Universität St.Gallen

Erfahrungswissen – Mentoring: Das ist das Motto der neunten FrauenVernetzungsWerkstatt. Am Jahreskongress der St. GallerFrauenNetzwerke treffen sich bis zu 700 Frauen aus der ganzen Deutschschweiz und dem angrenzenden Ausland. Sie alle gönnen sich einen «Powertag» mit hochkarätigen Referentinnen, darunter Zischtingsclub-Moderatorin Christine Maier. Anmelden bis: 18. März 2006. Angeboten werden Vernetzungs- und Mentoring-Angebote, 22 spannende Workshops und ein Kulturprogramm mit Fatal fö.

Samstag, 25. März, Universität St.Gallen.

Mehr Infos: www.ostschweizerinnen.ch/fvw

AUSSTELLUNGEN

KUNST

Fotomuseum (Zentrum für Fotografie).

Grüzenstr. 44 /45, Winterthur, www.fotomuseum.ch;
Di/Do/Fr/Sa/So, 11-18 Uhr; Mi, 11-20 Uhr

> **Linea di Confine.** Fotografische Auftragsprojekte im Transformations-Prozess der Emilia Romagna > bis 12.02.

> **Erich Salomon.** Mit Frack und Linse durch Politik und Gesellschaft > bis 19.02.

> **R.S.** Fotoalben von Renée Schawaller-Wille > bis 19.02.

IG Halle. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.ighalle.ch; Di-Fr, 17-20 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr

> **Vom Bild zum Buch.** Konstruktiv-konkrete Kunst aus dem Hause des Waser Verlag. > bis 19.02.

Kartause Ittingen.

Warth, 052 748 44 11, www.kartause.ch; 1. April bis 30. September immer bis 18.00, Mo-Fr, 14-17 Uhr, Sa/So, 11-17 Uhr

> **Gott sehen.** Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst > bis 23.04.

Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.ziegelhuette.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Hans Arp.** Marmorskulpturen und Reliefs > bis 19.03.

> **Carl Walter Liner auf Reisen.** > bis 31.07.

Kunsthaus KUB.

Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthau-bregenz.at;
Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr

> **Jean-Marc Bustamante: beautiful days.** Erste grosse Einzelausstellung in Österreich von einem der wichtigsten französischen Künstler der mittleren Generation. > bis 19.03.

Kunstmuseum.

Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> **Rembrandt - Seine Epoche, seine Themen, seine Welt.** Der Meister der Radierkunst im Spiegel der Malerei des Goldenen Zeitalters > bis 26.03.

> **Matthew Buckingham.** Time Lines > bis 12.02.

> **Yves Mettler.** Stumme Dinge wie Vorstadtsiedlungen und Seilbahnstationen kommen miteinander ins Gespräch. > 24.02.-30.04.

Kunstmuseum .

Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> **Kunstgenuss.** > bis 12.04.

> **Neuere deutsche Zeichnungen aus der Sammlung.** > bis 30.07.

Kunstmuseum Liechtenstein.

Städtle 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li;
Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr

> **Biedermeier im Haus Liechtenstein.** Die Epoche im Licht der Fürstlichen Sammlungen > bis 27.08.

> **Fred Sandback.** Der amerikanische Künstler Fred Sandback (1943-2003) gehört zu den wichtigsten Protagonisten der Minimal Art. > bis 19.02.

> **Wohnen in Vaduz.** Arbeiten von Studierenden aus dem 5. Semester am Institut für Architektur und Raumplanung an der Hochschule Liechtenstein. > 14.02.-19.02.

Kunstraum Engländerbau.

Städtle 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr

> **Arno Oehri.** the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation > 1.02.-19.03.

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.

Gallusstr. 10, Bregenz, 0043 5574 427 51, www.kuenstlerhaus-bregenz.at; Di-So, 14-18 Uhr; So, 10-12 Uhr

> **Berufsvereinigung der bildenden KünstlerInnen Vorarlbergs.** Marion Amann, Peter Stefan Fehr, Christian Helbock, Ilse Konrad, Maria Anwander, Ruben Aubrecht, Pirmin Blum, Christian Mayer, Johann Neumeister > 25.02.-26.03.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten.

Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhardt.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> **Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert.** > bis 31.12.

Museum im Lagerhaus.

Davidstr. 44, St. Gallen, 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-So, 14-17 Uhr

> **Das wunderbare Universum von Pya Hug.** Oder die Lust zu gestalten, zu spielen, zu verändern > bis 5.02.

> **Ignacio Carles-Tolrà.** Série Bush - 138 Menschen zum Tod verurteilt. > 20.02.-13.04.

> **Philippe Saxer.** Eine zutiefst existenzielle Kunst > 20.02.-13.04.

> **Pilou.** malt die Geschichte vom Werden. > 20.02.-13.04.

Neue Kunst Halle St. Gallen.

Davidstr. 40, St. Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr

> **Josef Felix Müller.** Gemalte Berglandschaften mit einer kartografischen Präsenz. > bis 26.03.

Otto-Bruderer-Haus.

Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruederer.ch

> **Otto Bruderer (1911-1994).**

Frühlingsfanfare - Clowns, Engel, Märchenfiguren, Skizzen. www.ottobruederer.ch > bis 4.03.

Rosgartenmuseum.

Rosgartenstr. 3 5, Konstanz, 0049 7531 90 02 45 /2 46, www.konstanz.de/kultur_freizeit/museen_galerien/rosgarten/; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> **Verführung zum Flirt.** Vielfalt in der Fächerkunst. > bis 5.03.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz.

Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.kulturschweiz.admin.ch/sor; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr

> **Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne.** > bis 31.12.

MUSEEN

Appenzeller Volkskunde-Museum.

Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzeller-museum-stein.ch; Di-Sa, 10-12 Uhr; Mo-Sa, 13.30-17 Uhr; So, 10-17 Uhr

> **Rüef de Brunne!** Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller, Urnäsch > 12.02.-16.04.

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstr. 50, St. Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> **VerWandlung.** Alltag, Kunst und Religion bei den Amazonas-Indianern > bis 31.07.

> **Fürstabtei St. Gallen - Untergang und Erbe.** Die Ausstellung findet aus Anlass der Aufhebung der Fürstabtei St. Gallen vor 200 Jahren statt und ist in Zusammenarbeit mit Stiftsbibliothek, Stiftsarchiv und Staatsarchiv entstanden > bis 9.07.

Jüdisches Museum. Schweizer Str. 5, Hohenems, 0043 5576 73 98 90, www.jm-hohenems.at; Di-So, 10-17 Uhr
> **Antijüdischer Nippes.** Populäre Judenbilder und aktuelle Verschwörungstheorien – Die Sammlung Finkelstein im Kontext > bis 28.05.

Naturmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Zooreal – Menschen und Tiere.** Fotografien von Livio Piatti > bis 5.02.
> **Grösser, schöner, stärker.** Vom Auffallen bei Mensch und Tier – Eine Sonderausstellung des Naturmuseums und des Museums für Archäologie des Kantons Thurgau > bis 19.03.
> **abgetaucht!** Unterwasserfotografien von Walti Guggenbühl. Faszinierende Bilder aus dem Reich Neptuns, aufgenommen von einem der Pioniere des Tauchsports. > 14.02.-7.05.

Schulmuseum Amriswil. Weinfeldstr. 127, 8580 Amriswil, 071 410 07 01, www.schulmuseum.ch; Mi und So, 13.30 – 17 Uhr

GALERIEN

Erker-Galerie. Gallusstr. 32, St. Gallen, 071 222 79 79, www.erker-galerie.ch; Übrige Zeit auf Vereinbarung Do/Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr
> **Eduardo Chillida.** Seltene Holzschnitte und Originallithografien aus der Erker-Presse > bis 25.03.

Galerie Adrian Bleisch. Schmiedgasse 5, Arbon, 071 446 38 90; Mi-Fr, 16-18.30 Uhr; Sa, 14-17 Uhr
> **Andrea Gerster Klaus Schmetz.** Mimosa fliegt. Skulptur und Text > 25.02.-25.03.

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus). Davidstr. 40, St. Gallen, 071 223 32 11; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr
> **Open-Space.** > bis 25.02.

Galerie W. Seeallee 6, Heiden, 071 891 14 40; Mi-Fr, 15-18 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr
> **Hilda Staub.** Das blaue vom Himmel > 9.02.-5.03.

Galerie vor der Klostermauer. Zeughausgasse 8, St. Gallen, www.klostermauer.ch; Do/Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-15 Uhr; So, 10-12 Uhr
> **Sabina Carraro.** Bilder und Objekte > bis 5.02.

Galerie «Die Schwelle». Zimmergartenstr. 4 a, St. Gallen; Di/Fr, 13-17 Uhr; So, 10-12 Uhr
> **Thomas Kölla.** Erste Bilder zu «Du und ich, Frau und Mann» > bis 26.02.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus). Davidstr. 40 42, St. Gallen, 071 246 46 00, www.christianroellin.com; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr
> **Rachel Lumsden.** Dashboard Talisman – Miniaturen zum Thema Glücksbringer > bis 4.03.

Sommer Galerie. Egnacherstr. 57, Frasnacht > **Marke Eigenbau.** Drei Generationen stellen aus: C von Niederhäuser-Heiniger, B. Heiniger-Holzer, A. Holzer > bis 24.02.

il pennello Kunstmarkt. Signalstr. 14, Rorschach, 071 845 30 32; Do/Fr, 9-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr
> **Annemarie Hasler / Beat Soller.** Emotionen – Gefühle und andere Regungen (Malerei) > 18.02.-1.04.



NACHWACHSENDE KÜNSTLER

Lebensspuren im Hafenbuffet

Mit der Kunst ist das so eine Sache. Die Künstler oder die Künstlerin ist ein Mensch mit tiefer Vergangenheit, meist sind diese Personen grösser mit Künstler als mit Mensch angeschrieben. Das macht's schwer für den mit Bleistift, Kamera und Computer hantierenden Nachwuchs. Ein junger Rorschacherberger will das brechen und Mädchen und Buben zur Kunst und zum Hinstehen ermutigen. Auch zeigen, dass nicht nur technisches Geschick und teures Material die Kunst ausmacht. Das Hafenbuffet öffnet einen Abend und einen Tag den Konzertraum für junge Kunst aus der Nachbarschaft. Gezeigt werden Bilder, Skulpturen und ein Film.

Samstag, 11. Februar, 20 Uhr. Sonntag, 12. Februar, 10-16 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

ANDERE

Balance Netz. Neugasse 43, St. Gallen, 071 223 15 31, www.balance-netz.ch
> **so wath.** Bilderausstellung mit Ann Lee.
> 4.02.-31.08.

Bohlenständerhaus Schrofen. Amriswil; Sa, 15-19 Uhr; So, 13-17 Uhr
> **Museumssonntag.** Ortsmuseum: Altes Pfarrhaus, Bahnhofstrasse; > 5.02.-3.12.

Brauerei Schützengarten AG. St.-Jakob-Str. 37, St. Gallen, 071 243 43 43; Mo-Fr, 8-12 Uhr/13.30-18.30 Uhr; Sa, 8-16 Uhr
> **Bierflaschen und Brauereiartikel.** Die Sammlung von Christian Bischof > bis 31.12.

Hafenbuffet. Bahnplatz, Rorschach, 071 841 60 25, www.hafenbuffet.ch
> **Lebensspuren.** Handgemachtes von jungen Menschen aus der Region: Von Bild bis Video.
> 11.02.-12.02.

Klinik am Rosenberg Hirslanden. Hasenbühlstr. 11, Heiden, 071 898 52 52, www.hirslanden.ch; täglich 9.30-20 Uhr
> **Helmut Etter & Peter Angele.** Einzelbilder, Tafelkollektionen, Bilderserien, Collagen > bis 28.02.

Klubschule im Hauptbahnhof. Bahnhofplatz 2, St. Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 Uhr; Sa, 8-16 Uhr; So, 9-14 Uhr
> **Jazzfestival Zürich 1951 – 1973.** Jazz in St. Gallen 1960 – 2005 mit HSG-Bigband (im Rahmen von 20 Jahre Musik in der Klubschule)
> 12.02.-1.04.

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch
> **Meinrad Schade.** Heimatverlust: Europa 1999-2004. Inguschetien – Grozny – Moskau – Ukraine – Fuerteventura – Schweiz – Mailand – Bradford (Fotografien) > 9.02.-19.02.

Kulturzentrum Alte Fabrik. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch; Di-So, 18-21 Uhr
> **Vom Bild zum Buch.** Waser-Verlag für konstruktiv-konkrete Kunst. Eine Hommage mit Werken von 22 Künstlern von Josef Albers bis Beat Zoderer > bis 19.02.

Kulturzentrum am Münster. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 00
> **Lotte Eckener.** Fotografien von 1925-1965 > 9.02.-26.03.

Musikhaus Bachmann. Metzgergasse 16, St. Gallen; Di-Fr, 9-18.30 Uhr; Mo, 13.30-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr
> **Jonathan Sánchez.** Ein Jahr in St. Gallen.
> bis 31.03.

Schloss Dottenwil. Dottenwil 1094, Wittenbach, www.dottenwil.ch; Sa, 14-20 Uhr; So, 10-18 Uhr
> **Marion Krebs.** Ölbilder > 12.02.-2.04.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa, 7.30-17.30 Uhr
> **Nicole Böniger.** Malerei > bis 28.05.

Stiftsbibliothek. Klosterhof 6 d, St. Gallen, 071 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch; Mo-Sa, 10-12 Uhr/13.30-17 Uhr
> **Der Seelenwärmer.** Kunstinstallation von Gerda Steiner und Jörg Lenzlinger > bis 26.02.

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, Schaan, 0041 0423 237 59 60, www.tak.li
> **Der Soldat Tolkatchev an den Toren zur Hölle.** Die Befreiung von Majdanek und Auschwitz. > bis 12.02.

Tuchinform. Obere Kirchgasse 8, Winterthur, 052 212 28 00; Di-Fr, 10-12.30 Uhr; Sa, 10-16 Uhr
> **Françoise Adler: Les rêves de Geneviève.** Im Rahmen des Ausstellungsprojekts «Textilräume – eine Trilogie». > bis 18.02.

KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen.... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends
Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunktmassage) 071 222 10 70 /// Di 12:20–13:20 Uhr
Dynamic Hatha Yoga. Kurse in Kleingruppen, Montagabend in St.Gallen, Mittwochabend in Trogen, Samstag-Workshops > Yogashala, Martin Eugster, 071 755 18 78, martineugster@gmx.net
Atem, Bewegung und Musik. > R. Leuenberger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends, Mi abends
Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5–9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 /// Sala, Do 16:45–18 Uhr
Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala
Felsenstrasse. /// Do 18:30–19:30 Uhr
Körperarbeit/Tanz. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch
Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelsitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31/// n.V.
Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzelstunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practitioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51
Felicebalance. Biosynthese; Körperarbeit und psychologische Beratung für Erwachsene und Kinder > Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56
Akupunktur/Chinesische Medizin. > Saskia Bommer, Dipl. Akupunkturin SBO-TCM, Kant. appr. Akupunkturin, Vadianstrasse 33, St.Gallen, 078 804 04 03
Geburtsvorbereitung für Paare. Information und Gedankenaustausch zu Schwangerschaft, Geburt und Familie Werden; Atem- Entspannungs- und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebamme > Heidrun Winter, 071 223 87 81
Prozessarbeit von Dr. A. Mindell. Prozessorientierter Umgang mit Körpersymptomen > Beatrix von Crayen, Physiotherapeutin, Atempädagogin dipl.psych. POP St.Gallen, 071 222 30 35
Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Viniyoga nach Desikacher in St.Gallen, Abtwil, Heiden > Elke Dippel, 071 277 43 94, www.yoga-raum.ch
Pilates. > Katja Riesch /// Mo/Mi 12:10–13 Uhr
Hatha Yoga. > Vanessa Schmid /// Sa 9–10:30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch
Tanzlabor. Basierend auf Body-Mind Centering®. sinnlich, erfrischend, kontemplativ. Aktuelles Thema: Knochen/Skelett > Katharina Bamberger/ Michael Abele, HP-Schule St. Gallen, 071 244 50 92 /// Mi 20–22Uhr

MUSIK

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und WiedereinsteigerInnen > Willi Häne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch
Klangwelt Toggenburg. Die Welt der Naturklänge> Heinz Bürgin /// 10.–12.2. Stimme-Improvisieren mit Saadet > Saadet Türköz /// 11./12.2.
Wir sind Klang > Margrith Schneider /// 12.–16.2.
Zauere und Gradhebe - Naturjodel > P.Roth, H.J.Scherrer, H. Ammann, A. Windlin /// 3.3.–5.3.
Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch
Djembé. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilandarstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 /// Do 20:15–22 Uhr

Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch
Singe, was ist (Voicing)®: Die Stimme(n) des Herzens. Forschungsreise zu versch. Teilen unserer Innenwelt, denen wir eine Stimme geben und sie in freiem Gesang erklingen lassen > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02, stimmraeume@ortasee.info /// 25./26.3.
Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09
Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch
Avanti Musicanti. Gitarre spielen (Liedbegleitung, Blues, Latin, Klassisch) Trommeln, Singen, einzeln oder in Gruppen, nahe Bahnhof St.Gallen > Kuno Schuler, 071 244 28 60

TANZ

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik> Birgit Bolt, Tanzzentrum, Hagenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 /// Do 18:15–19:45 Uhr
Kreistanz «rockig-traditionell-meditativ». 2 x pro Monat im OKL St.Gallen, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa, Bischofzell, 071 422 57 09, www.chora.ch
Flamenco. Tanz und Rückengymnastik.
Kindertanz und Rhythmik. 5–12 Jahre
Taketina-Rhythmische Körperarbeit Jazztanz. > Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P. 071 352 50 88
Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// Di 20–22 Uhr (14-tägl.)
Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und meditative Techniken> Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsi, St.Gallen, 071 351 37 82 /// Mi 18:45–20:30 Uhr und Do 18:15–20 Uhr
Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala /// Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr
Taketina – Rhythmische Körperarbeit. > Urs Tobler, 071 277 37 29 /// Mi 18:30–21 Uhr
Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24
Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch
Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch
Workshop - Neuer Tanz. Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Dojo St.Gallen, Info: Nadja Hagmann 071 244 22 24/// 11./12.3., 6./7.5., 4./5.11.
Klassisches Ballett. > alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch
Près Ballett, Ballett, Modern/ Contemporary Dance, Jazztanz, HipHop. für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, versch. Niveau mit professionellen Lehrkräften, Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz– und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9–11Uhr, St.Gallen, Information: Cordelia Alder 071/ 793 22 43, alder.gais@gmx.ch

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für Therapie und spirituelle Einzelbegleitung. Gruppen "Zen am Feierabend" Mo und Mi > Beatrice Knechtle, Sati-Zen Lehrerin in der Tradition von Thich Nhat Hanh, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Ob. Graben 44, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch
Aikido Einführungskurs. www.aikido-meishin-sg.ch /// Einführungskurs 18:30–19 Uhr /// Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr
Taiji Quan. Qigong. Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM. Taiji-Lehrerausbildung. Auftanken, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich, immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner 071 840 04 78, cwi-termine@seedesign.ch
Qi Gong. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch
Zen Bogenschiessen "Kyudo". inkl. Schnupperabo (Info: Weisser Kranich Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus St.Gallen, 071 385 88 88 /// Di 19–21 Uhr
Aktive Meditation. Kundalini, Sufiatmung, Herz Chakra, Quantum Light, Vier Himmelsrichtungen, usw.> Felix Zehnder, Tschudistrasse 43, St.Gallen, 071 222 01 76 oder 079 248 15 49 /// Do 19:30–21:30 Uhr

MALEN

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80
Experimentelle Malerei. > Atelier 17, Regula Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16
Malatelier: Begleitetes und lösungsorientiertes Malen. In Gruppen und Einzeln für Erwachsene > Cornelia Gross, 071 222 19 77, 079 796 04 13
Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60
Mal-Atelier. Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene > Doris Bentele, Wittenbach, 071 298 44 53
Malen – ein genussvolles und endloses Spiel. > Malatelier Marlies Stahlberger, Schwalbenstr. 7, St.Gallen, 071 222 40 01 /// Mi–Sa
Ausdrucksmalen. Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St.Gallen, 071 244 05 37, sbrunner@malraum.ch
Lust und Frust malend zum Ausdruck bringen. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// Do 14 tägl-lich
Wöchentliches begleitetes und lösungsorientiertes Malen. für Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Atelier Rita Mühlematter, Biserhofstrasse 37, St.Gallen, 071 222 69 29, ramuehlematter@bluewin.ch
Aktmalen. Intuitives Aktmalen /// Dienstag Aktmalen für alle /// Donnerstag > Daniel Eisenhut Info: 071 222 30 15, 076 517 01 57, kunstfuerdich@yahoo.com
Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. > Vera Savelieva, Schwertgasse 23, St.Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch
Malschule Maja Bärlocher. experimentelles Malen für Erwachsene und Kinder in Gruppen, einzel oder Firmenkurse > Maya Bärlocher, Signalstrasse 14 Rorschach, 071 845 30 32, www.kulturraum30.ch

DREIDIMENSIONAL

Glasschmelzen/Glasfusing, Arbeiten an der Flamme. > Edeltraut Krämer, Werk Galerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70
kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80
Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 /// Wochenendkurse auf Anfrage

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. > Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01/// Beginn 28.11. (15 x 3 Stunden)
ÜBUNGS RAUM KUNST.Malen und dreidimensionales Gestalten, Kolosseumstrasse 12 > Susann Toggenburger 079 565 66 58
Gabriela Zumstein 071 244 77 20
Sonja Hugentobler 071 260 26 86
Aktmodellieren. Semesterunterricht > Bildhauerwerkstatt Eva Lips, St.Gallen, 071 222 06 90 oder 079 437 96 59 /// 7.2.–4.7.06

DIVERSES

Italienisch und Französisch. Kurse in kleinen Gruppen auf allen Stufen. Eintritt jederzeit möglich> Palazzo, Oberer Graben 44, St.Gallen, 071 245 78 60
Systemische Familienaufstellung. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// 4./5.3.
Mehr persönliche Lebensqualität. Mentaltraining, Mentalcoaching, Lebensbegleitung > Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch, www.mentalcoaching-ostschweiz.ch
Schulstress?–Ab zu schlauer Fuchs. Erfahrener Primarlehrer bietet Stützunterricht > Kuno Schuler, 071 244 28 60
Life Planning für Frauen. Zur Klärung des beruflichen und persönlichen Standorts. Seminar in Mattwil TG. In Zusammenarbeit mit der Frauenzentrale TG. > Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision, 071 410 05 87, www.silviagysel.ch /// 18./19.3.
lifepix.ch.Fotografie-Grundkurs. Kreativ Fotografieren und Digitale Dunkelkammer mit Photoshop > Lars Künzler, 079 278 25 46, www.lifepix.ch
Standortbestimmungssseminar. "Heut hier! und Morgen?" > Berufs–Laufbahnberatung, St.Gallen, Anmeldung: 071 229 72 11, blbstgallen@ed-bib.sg.ch
PaTRe. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html
Change? Change!. Begleitung in Veränderungsprozessen > Dr. Thomas Müller, Guisanstrasse 93, St.Gallen, 071 245 64 57, dr.th.mueller@bluewin.ch
haus 47, Filzen Stulpen/Halstücher. Merinowolle auf Seide > Gabriela Finger, 079 585 55 63, gabrielafinger@bluewin.ch /// 11.2.
haus 47, Schreiben. Schnuppern Poesie- und Bibliothek> Irma Schweizer, 079 479 50 66, amri@bluewin.ch /// 10.2./17.2./24.2.

DACHATELIER

ein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St. Gallen, 071 223 50 66
Mosaik. /// 2.3.
Glasperlen drehen/Glasschmuck. /// 6.3.
Monotypie Experimentell. /// 10.3.
Metallgiessen. /// 12.3.
Mut zur Kreativität. /// 14.3.
Töpfern auf Ostern. /// 22.3.
Papmaché- Ein unerschöpflicher Werkstoff. /// 18.3.
Frühlingszwerge. /// 25.3.
Trommelkurs (Djembe). /// 28.3.

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00 , weiterbildung@gbssg.ch
Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch
Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie
Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge
Handwerk und Technik. Schweissen, Schmieden, Drucken
Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge
Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL

